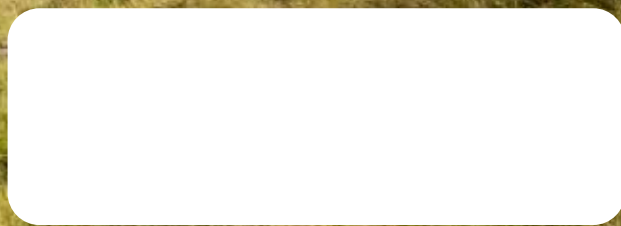
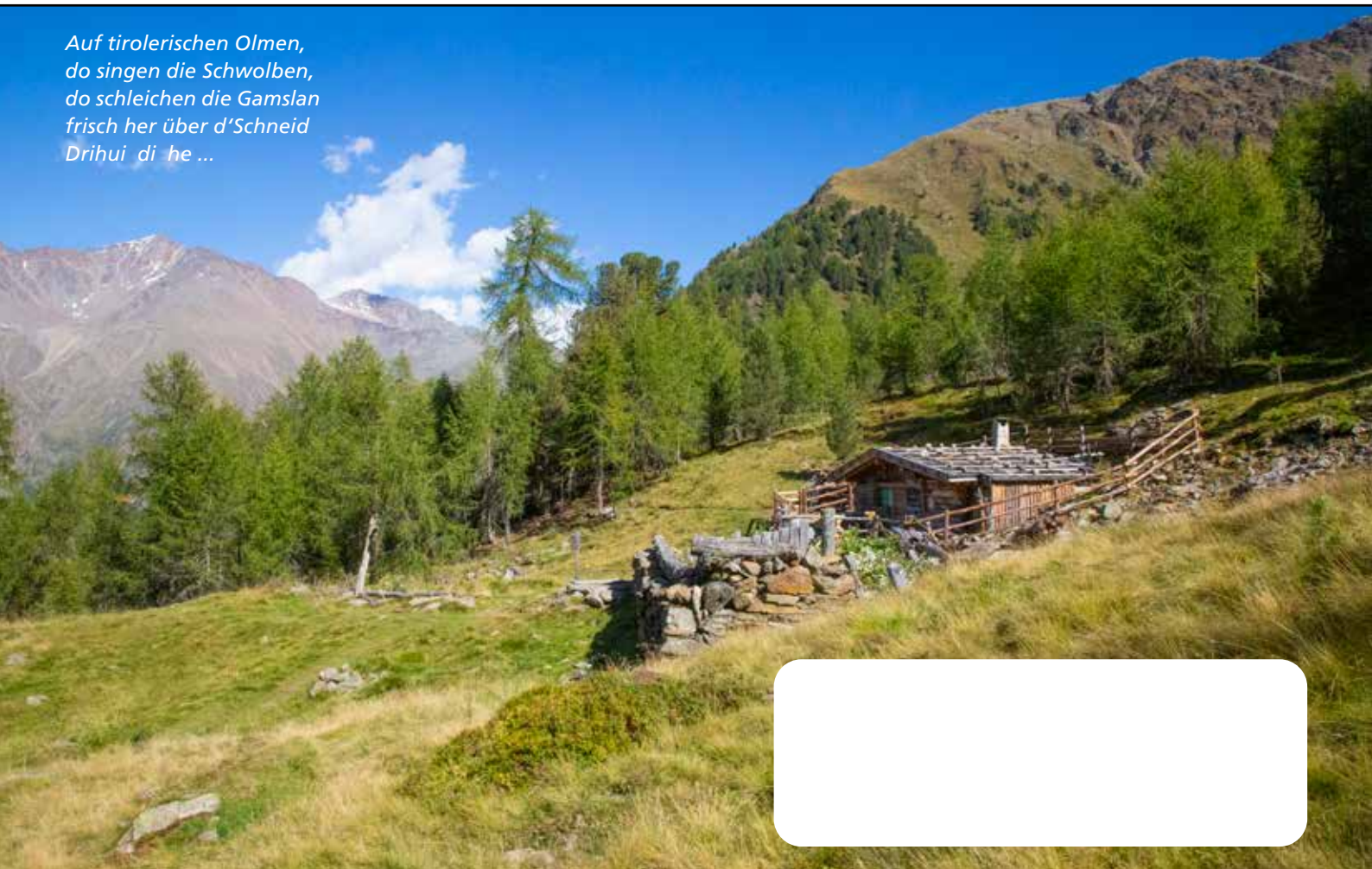


*Auf tirolerischen Olmen,
do singen die Schwolben,
do schleichen die Gamslan
frisch her über d'Schneid
Drihui di he ...*



„Grub Alm“ Vernagt Foto: H.Grüner

Nachrichten aus der Gemeindestube

- Auszug der wichtigsten Beschlüsse des Ausschusses
- Beschlüsse des Gemeinderates

Lesen Sie mehr auf den Seiten 2 - 9

Tourismusgenossenschaft Schnalstal

- Mitgliederversammlung 2023

Lesen Sie mehr auf der Seite 17



Schnolser *Blatt*

Müll vermeiden und das Klima schonen

Ressourcen werden immer knapper und die Nachhaltigkeit spielt dabei eine immer größere und wichtigere Rolle. Mit wenigen Handgriffen kann das tägliche Leben nachhaltiger gestaltet werden.

Der beste Umwelt- und Klimaschutz ist die Müllvermeidung. Ganz ohne Müll geht es zwar in einem modernen Haushalt noch nicht, aber durch einen bewussten Umgang kann einiges an Müll vermieden werden.

Durch die Reduzierung der eigenen Müllmenge wird die Umwelt entlastet und der Geldbeutel geschont. Zahlreiche Produkte müssen nicht zwingend in zusätzlichen Folien verpackt werden. Viele Waren lassen sich auch lose und ohne Verpackung einkaufen.

Mittlerweile gibt es eigene Geschäfte, die fast zur Gänze auf Verpackungs-

material verzichten. Aber auch im herkömmlichen Supermarkt kann zwischen auch schon vieles ohne zusätzliches Verpackungsmaterial erworben werden.

Nicht nur bei der Herstellung, sondern auch bei der Entsorgung des Verpackungsmaterials werden Unmengen an Energie aufgewendet, welche sich schädlich auf unser Klima auswirken.

Durch die Nutzung von wiederverwendbaren Einkaufstauschen oder Körben, kann zusätzlich für das Klima etwas Gutes getan werden.

Reparieren statt wegwerfen

Durch das Motto „Reparieren statt wegwerfen“, lässt sich nicht nur Müll vermeiden, sondern auch die Ressourcen schonen. Ein Produkt zu produzieren, benötigt Energie und verbraucht

Ressourcen. Es zu den Nutzern zu transportieren und irgendwann zu entsorgen, benötigt ebenfalls Energie.

Wird ein Produkt repariert statt weggeworfen oder schenkt man ihm ein zweites Leben, so kann aktiv die Umwelt geschont und für das Klima etwas Gutes getan werden.

Wer kein gutes Händchen für die Reparatur hat und sich nicht an den Fachhandel wenden möchte, hat die Möglichkeit defekte Geräte und Gegenstände z.B. in den so genannten Repair Cafés reparieren zu lassen. In einigen Südtiroler Gemeinden werden solche Dienste angeboten.

Text: Christine Romen KlimaGemeinde-Beraterin und Bildungs- und Energieforum (AFB)

Family Support – Freiwillige unterstützen Familien im ersten Lebensjahr der Kinder

Ingrid Plangger ist eine der Mamis, die das Projekt für sich und ihre Familie in Anspruch genommen hat. Bereits vor der Geburt ihres zweiten Kindes hat sie die Fachkraft von Family Support Evi Gufler kontaktiert.

„Optimal“, findet Evi, „so bleibt genügend Zeit eine passende Freiwillige zu finden und das erste Kennenlerngespräch zu führen. Die Freiwillige kann sich in Ruhe mit dem Geschwisterkind anfreunden und der hochschwangeren Mutter bei der Hausarbeit behilflich sein oder Besorgungen für die Familie erledigen.“

Die Begleitung ist kostenlos und dauert in der Regel zwischen 3 und 6 Monate. Evi hat Ingrid ein paar Fragen zu der ihr geschenkten Zeit gestellt.

Welche drei Worte fallen dir spontan ein, wenn du an Family Support denkst?

Unterstützung, unkompliziert, Herzqualität

Wie bist du dazu gekommen bzw. wie hast du darüber erfahren?

Ich glaube, ich habe über die sozialen Medien das erste Mal davon gehört und bin sofort darauf aufmerksam geworden. Da ich nach der Geburt meines

ersten Sohnes körperlich sehr schwach war, hätte ich diese Hilfe damals schon sehr gut gebrauchen können. Da gab es Family Support (zumindest in meiner Zone: Patschins) noch nicht. Als ich dann davon erfahren habe, hat es mich umso mehr gefreut, dass Mütter und Familien nun Unterstützung erfahren. Da auch bei meinem zweiten Sohn einige Herausforderungen auf mich warteten, war ich sehr froh zu wissen, dass Hilfe da ist, wenn ich sie brauche.

Wie war die Begleitung für dich und deine Familie?

Wir haben uns mit unserer Begleiterin von Anfang an sehr gut verstanden, deshalb habe ich neben der Unterstützung auch menschlich viel mitnehmen können. Die Begleitung war stets unkompliziert, spontan und an unsere Bedürfnisse orientiert.

Würdest du Family Support weiterempfehlen? Warum?

Ja, ich würde es auf jeden Fall weiterempfehlen. Ich glaube es ist vor allem für Familien, die nicht die Möglichkeit haben auf das eigene familiäre Netzwerk zuzugreifen sehr hilfreich. Für mich war bereits in der Schwangerschaft die Gewissheit, dass ich – sollte ich sie benötigen – Unterstützung in

Anspruch nehmen kann sehr beruhigend. Family Support ist eine tolle Initiative, die frisch gebackenen Eltern unter die Arme greift.

Was wünschst du dem Projekt für die Zukunft?

Ich wünsche Family Support viele Freiwillige die das Projekt unterstützen, denn es ist sehr, sehr wichtig für Eltern und Familien. Ich wünsche mir, dass Hilfe anzunehmen vermehrt Teil unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens wird, sodass sich Familien ohne Hemmung an die Organisation wenden.

Bist auch Du in der Situation, dass Dir und deiner Familie derzeit eine alltagspraktische Unterstützung guttun würde? Dann melde Dich ganz unverbindlich bei der Fachkraft von Family Support Evi Gufler 348 8078108 (Elki Naturns) für weitere Informationen.



2 - 8 **Aus der Gemeindestube**
Müll vermeiden
Family Support
Beschlüsse des Ausschusses
Beschlüsse des Gemeinderates



9 - 20 **Gesellschaft**
Neues - Alpin Arena Schnals
Aktionärsversammlung
Verein adlatus
Erfolgreiches Musikschuljahr
Musikkapelle Schnals
Musikkapelle Katharinaberg
Kirchenchor Schnals
Wos wor lous im „Time Out“
AVS Tourenleiter unterwegs
Sektion VKE Schnals
Ministrantencup 2023
Tourismusgenossenschaft Schnalstal
Feuerwehren Schnals
SchnalserInnen erzählen
Bergrettung Schnals
Besucht uns mal im Kindergarten



21 - 23 **Sport - ASV Schnals**
Sektion Kegeln
Sektion Ski



24 **...aus Oma's Fotokaschtl**
Familie Spechtenhauser (Valtler)

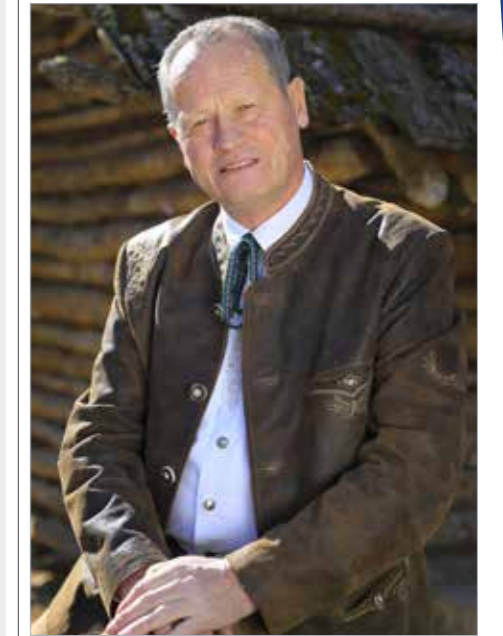
Impressum:

Eigentümer und Herausgeber Gemeinde Schnals
Eingetragen beim Landesgericht Bozen mit Dekret Nr. 11/08 vom 15. Mai 2008
Verantwortlicher Direktor im Sinne des Pressegesetzes Sepp Laner
Redaktionsteam Karl Josef Rainer (Koordination), Daniela Brugger, Gerhard Müller
Kontakt, Beiträge per E-mail: info@schnolserblattl.com bzw. im Gemeindesekretariat oder bei den Redaktionsmitgliedern
Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar; für Fehler im Text zeichnet der namentlich genannte verantwortlich
Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen
Eingesandtes Material bleibt Eigentum des Medieninhabers
Gesamtauflage 600 Stück
Erscheinungsweise dreimonatlich
Layout-Konzeption-Gestaltung Grafik Grüner Schnals - www.gruener.it
Druck Medus Meran
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31. August 2023

www.schnolserblattl.com - Email: info@schnolserblattl.com



Geschätzte Bürgerinnen & Bürger



„Wir erleben eine Zeitenwende“, so hat es der deutsche Bundeskanzler Olaf Scholz auf den Punkt gebracht. Wer Ohren und Augen offen hält und wahrnimmt was vor unserer Haustür, in Europa, ja auf unseren Planeten Erde passiert, muss dieser Aussage zustimmen. Denken wir an den fortschreitenden Klimawandel, an die notwendige Energiewende, an die kriegerischen Auseinandersetzungen weltweit, verbunden mit Herrschaftsansprüchen der Großmächte, an den Wandel und die Spaltung unserer Gesellschaft in obere und untere „Schichten“, die so oft fehlende Anerkennung und Wertschätzung des Guten im Menschen, die hoch technisierte und digitale Welt, und nicht zuletzt die Gefahren, die von der IT (künstliche Intelligenz) ...ausgehen, um nur einige Herausforderungen zu nennen. Um diese Zeitenwende zu schaffen, dass trotz allem ein Großteil der Menschheit auf unserer Erde weiter in Wohlstand, in Freiheit und wieder in Frieden leben kann, braucht es Weitsicht und Visionen für die Zukunft, auch mit unangenehmen Entscheidungen. Das Zitat „unus pro multis“ das heißt „einer für alle“ (römischer Dichter Vergil) oder „alle für einen“ reicht hier nicht, es geht nur mit „alle zusammen“. Damit meine ich alle Staaten der Welt, sie tragen die Verantwortung für unsere nächsten Generationen. Dennoch können wir und sollten wir guter Hoffnung bleiben, diese schwierige Zeitwende gemeinsam zu schaffen.

**Euer Bürgermeister
Karl Josef Rainer**

Auszug der wichtigsten Beschlüsse des Ausschusses

15.03.2023

Ermächtigung zur Zahlung der Rechnungen zwecks Immatrikulierung der gemeindeeigenen Gebäude Schnals im CIVA Protal lt. D.P.R. Nr. 462/2001 vom 22.10.2001 – Verpflichtung der Ausgaben.

Übernahme der Ausfallhaftung für die Entrichtung des geschuldeten Pflegesatzes für Frau R. M. im Seniorenheim „Johann Nepomuk Schöpf“ in Partschins.

Ankauf eines interaktiven Bildschirms Typ iiyama TE8604M von der Firma Spectec des Spechtenhauser Christian aus Schnals.

Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für das Bauvorhaben „Systemierung und Asphaltierung von Gemeindestrassen und Hofzufahrten in Schnals“.

Genehmigung des Auszugsprojektes betreffend das Bauvorhaben: „Systemierung der Zufahrtsstraße zum Mastaunhof - Auszug 1“.

Außerordentliche Instandhaltung und Asphaltierung von Gemeindestrassen und Hofzufahrten in der Gemeinde Schnals: Genehmigung des Protokolls über das Verhandlungsverfahren mit vorhergehendem Wettbewerb zwecks Vergabe der Arbeiten sowie Beauftragung der Siegerfirma Passeier Bau GmbH aus St. Martin in Passeier.

22.03.2023

Aufnahme in den Dienst mit befristeten Vertrag von Frau Anna Raffener als Verwaltungsassistentin in der 6. Funktionsebene in Vollzeit (38 Stunden/Woche) ab 16.04.2023.

Beauftragung der Firma Thaler System GmbH aus Sarntal mit der Ausführung von verschiedenen Arbeiten beim Trinkwasserspeicher in Katharinaberg.

Recyclinghof Schnals - Anpassung an BLR Nr. 513 vom 14.07.2020 - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben: „Errichtung einer Photovoltaikanlage beim

Haus der Gemeinschaft Unser Frau“.

Gewerbegebiet „Hof am Wasser“: Genehmigung Grundan- und verkauf.

Genehmigung der Trinkwasserrolle für das Jahr 2022.

Genehmigung der Abwasserrolle für das Jahr 2022.

Genehmigung der Rolle der Müllabfuhrgebühren für das Jahr 2022.

Sanierung der Trinkwasserleitung „Wegerhütten-Guflgand“: Ermächtigung zur Weitervergabe von Arbeiten.

29.03.2023

Angestellte/r mit der internen Matrikelnummer 109 – Unbezahelter Wartestand für die Betreuung pflegebedürftiger Personen lt. Art. 33 des BÜKV .

Liquidierung der Ausgaben, die vom Ökonom der Gemeinde im 1. Trimester 2023 vorgenommen wurden.

Genehmigung und Liquidierung der Spesenabrechnung für das Jahr 2022 der Gemeinde Naturns für die Kleiderstube „Wilma“.

Wasserkraftwerk „Naturns“ GS1292: Jahreszins zum teilweisen Ausgleich von Umweltschäden - Genehmigung des Einvernehmensprotokolls.

3. Änderung zum Haushaltsvoranschlag 2023 im Dringlichkeitswege.

Beauftragung der Firma Pronorm Consulting GmbH aus Bozen mit unterstützenden Tätigkeiten im öffentlichen Vergabewesen unter anderem auch für PNRR Vorhaben für das Jahr 2023/2024.

Energieeffizienzmaßnahmen - Energetische Sanierung des Nordtraktes der Grundschule Katharinaberg: Genehmigung des Protokolls über das Verhandlungsverfahren mit vorhergehendem Wettbewerb zwecks Vergabe der Arbeiten sowie Beauftragung der Siegerfirma Siwabau GmbH aus Naturns.

Errichtung einer Photovoltaikanlage beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

31.03.2023

Next Generation Europe - PNRR M1C3 Intervention 2.1- Attraktivität historischer Ortskerne Linie B - Projekt zur kulturellen und sozialen Wiederbelebung - Aktionslinie 1 Massnahme 2 „Renovierung des Stadels, der Mühle und des kleinen Holzgebäudes“ - Vergabe von technischen Leistungen.

05.04.2023

Abschlussrechnung 2022 - Genehmigung der ordentlichen Neufestsetzung der aktiven und passiven Rückstände.

Raumordnung und Bauwesen – Einleitung des Verfahrens zur Genehmigung des Durchführungsplanes (Einleitungsbeschluss) gemäß Art. 60 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 für folgendes Baugebiet: Zone für Infrastrukturen in den Skigebieten im Bereich der Talstation der Seilbahn Kurzras. Betroffene Parzellen: Bp. 287, Bp. 316, Bp. 375, Bp. 391, Bp. 410, Bp. 506, Gp. 524/1, Gp. 524/2 und Gp. 1242/1 K.G. Unserfrau.

Raumordnung und Bauwesen – Einleitung des (verkürzten) Verfahrens zur Abänderung des Bauleitplanes (Gemeindeplan für Raum und Landschaft) der Gemeinde Schnals (Einleitungsbeschluss) gemäß Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 1 und Art. 60 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 „Raum und Landschaft“: Abänderung der Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung beim Friedhof in Karthaus. Betroffene Parzellen: Gp. 7 und Gp. 8 K.G. Karthaus.

Recyclinghof Schnals - Anpassung an BLR Nr. 513 vom 14.07.2020: Genehmigung des Protokolls über das Verhandlungsverfahren mit vorhergehendem Wettbewerb zwecks Vergabe der Arbeiten sowie Beauftragung der Siegerfirma Stahlbau Pedross GmbH aus Latsch.

Sanierung der Trinkwasserleitung zum Gfallhof - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Sanierung der Trinkwasserleitung zum Gfallhof - Ernennung des externen Technischen Unterstüters (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Herrn Dr. Lukas Kuntner aus Meran mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Sanierung der Trinkwasserleitung zum Gfallhof“.

19.04.2023

Genehmigung und Liquidierung der Spesenabrechnung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau betreffend die Führung der Kläranlage Schnals für das Jahr 2022.

Genehmigung der Kostenaufstellung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau betreffend die Spesen für die Führung der Kläranlagen Schnals und „Talele“ im Jahr 2023.

Genehmigung und Liquidierung der Kostenabrechnung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau betreffend den Müllabfuhrdienst für das Jahr 2022.

Genehmigung der Kostenaufstellung der Bezirksgemeinschaft Vinschgau betreffend die Spesen für den Müllsammel- und Abfuhrdienst, die Transport- und Deponiespesen für das Jahr 2023.

Genehmigung und Liquidierung des Spesenanteiles der Gemeinde Schnals für die Führung und Instandhaltung des übergemeindlichen Radweges im Vinschgau für das Jahr 2022, erstellt von der Bezirksgemeinschaft Vinschgau.

Angestellter mit der internen Matrikelnummer 113 – Gewährung des Vaterschaftsurlaubes lt. Art. 41 des BÜKV .

Ausschreibung eines öffentlichen Wettbewerbes nach Titeln für die befristete Besetzung einer Stelle als spezialisierter Arbeiter in Vollzeit in der 4. Funktionsebene.

Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum 2023-2027 der Autonomen Provinz Bozen - Verordnung (EU) 2021/1060 vom 24.06.2021 und Verordnung (EU) 2021/2115 vom 02.12.2021. LEADER. Beitritt zur Lokalen Aktionsgruppe LAG Vinschgau und Erteilung Vollmacht.

Beauftragung der Firma Telmekom GmbH aus Lana mit WLAN Ausmessungen in den Grundschulen Katharinaberg, Karthaus und Unser Frau.

Beauftragung des Herrn Rainer Theodor aus Schnals mit Holzschlägerarbeiten im Bereich des Friedhofes in Unser Frau.

Bau von öffentlichen Toiletten in Vernagt - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Bau von öffentlichen Toiletten in Vernagt - Ernennung des externen Tech-

nischen Unterstüters (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung der Ingenieurgemeinschaft Dr. Ing. Karbacher & Dr. Ing. Abler aus Lana mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Bau von öffentlichen Toiletten in Vernagt“.

Errichtung einer Photovoltaikanlage beim Haus der Gemeinschaft Unser Frau: Genehmigung des Protokolls über das Verhandlungsverfahren mit vorhergehendem Wettbewerb zwecks Vergabe der Arbeiten sowie Beauftragung der Siegerfirma Elektro Holzmann des Holzmann Wilhelm aus Terlan.

26.04.2023

Umbau des Dachgeschosses für eine Kindertagesstätte im Haus der Gemeinschaft in Unser Frau - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Umbau des Dachgeschosses für eine Kindertagesstätte im Haus der Gemeinschaft in Unser Frau - Ernennung des externen Technischen Unterstüters (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Herrn Dr. Architekt Erwin Gerstgrasser aus Naturns mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Umbau des Dachgeschosses für eine Kindertagesstätte im Haus der Gemeinschaft in Unser Frau“.

Genehmigung der 1. Niederschrift betreffend die Vereinbarung neuer Preise der Arbeiten für das Bauvorhaben „Primäre Erschliessung der Wohnbauerweiterungszone „C4“ Sattelerporz in Karthaus“.

Genehmigung des 1. Baufortschrittes der Arbeiten für das Bauvorhaben Primäre Erschliessung der Wohnbauerweiterungszone „C4“ Sattelerporz in Karthaus.

03.05.2023

Gewährung eines außerordentlichen Beitrages an den Amateursportverein Schnals, Sektion Kegeln für die Organisation der „Schnalser Kegelmanufaktur 2023“.

Genehmigung der Bestellung einer Dienstbarkeit betreffend die Reduzierung des Grenzabstandes und der Geländeveränderung.

Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln für die befristete Besetzung einer Stelle als spezialisierte/r Arbeiter/in in der 4. Funktionsebene (Vollzeit): Zulassung bzw. Ausschluss der Kandidaten/innen.

Beauftragung der Firma Tischlerei Keim OHG des Keim Karl und Maria Theresia aus Pfitsch mit dem Austausch einer defekten Isolierglasscheibe beim Kindergarten Karthaus.

Genehmigung des 1. Baufortschrittes der Arbeiten für das Bauvorhaben Sanierung der Trinkwasserleitung „Wegerhütten-Guflgand“.

Next Generation Europe - PNRR M1C3 Intervention 2.1- Attraktivität historischer Ortskerne Linie B - Projekt zur kulturellen und sozialen Wiederbelebung - Aktionslinie 1 Massnahme 2 „Renovierung des Stadels, der Mühle und des kleinen Holzgebäudes“ - Vergabe von technischen Leistungen bezüglich der Thermoarbeiten.

Next Generation Europe - PNRR M1C3 Intervention 2.1- Attraktivität historischer Ortskerne Linie B - Projekt zur kulturellen und sozialen Wiederbelebung - Aktionslinie 1 Massnahme 2 „Renovierung des Stadels, der Mühle und des kleinen Holzgebäudes“ - Vergabe von technischen Leistungen bezüglich der Elektrikerarbeiten.

10.05.2023

Öffentlicher Wettbewerb nach Titeln zur befristeten Besetzung einer Stelle als spezialisierte/r Arbeiter/in in Vollzeit in der 4. Funktionsebene - Genehmigung der Niederschriften und Genehmigung der Rangordnung.

Aufnahme in den Dienst mit befristeten Vertrag von Herrn Kurt Gurschler als spezialisierter Arbeiter in der 4. Funktionsebene in Vollzeit (38 Stunden/Woche) ab 15.05.2023.

Festlegung der Fristen für die Vorlage von Beitragsgesuchen für das Jahr 2023.

Genehmigung und Liquidierung des Beitrages für Ausgaben für Gewerkschaftsrechte für das Jahr 2022 an den Südtiroler Gemeindenverband.

Beauftragung der Firma Marx GmbH aus Schlanders mit der Lieferung von Wegschotter für die ordentliche Instandhaltung des ländlichen Wegenetzes im Jahr 2023.

Primäre Erschliessung der Wohnbau-erweiterungszone „C4“ Sattelporz in Karthaus - Beauftragung der Firma Hofer Tiefbau GmbH aus Prad am Stilfserjoch mit der Stabilisierung der Böschung.

15.05.2023

Genehmigung des Entwurfes der Abschlussrechnung 2022.

Genehmigung der Rechnungslegung der Rechnungsführer 2022.

Beauftragung der Firma Hofer Tiefbau GmbH aus Prad am Stilfserjoch mit der Verlegung von Kabelschutzrohre.

Sanierung der Trinkwasserleitung "Wegerhütten-Guflgand": Ermächtigung zur Weitervergabe von Arbeiten.

24.05.2023

Hauspflegedienst: Genehmigung der Abrechnung für den Zeitraum 01.01.2022 - 31.12.2022.

Gewährung eines Beitrages an die Tourismusgenossenschaft Schnalstal für die Durchführung des Skibusdienstes 2021/2022, für die Instandhaltung von Spazier- und Wanderwegen und für Marketingmaßnahmen im Jahr 2023.

Gewährung eines außerordentlichen Beitrages an die Amateursportschützen Schnals für die Organisation des „69. Sommerschießen 2023“.

Gewährung eines außerordentlichen Beitrages an die Bergrettung von Schnals für den Ankauf von neuen Rucksäcken.

Gewährung eines Investitionsbeitrages an die Amateursportschützen Schnals für den Ankauf von zwei Kleinkalibergewehren.

Gewährung eines Investitionsbeitrages an die Tourismusgenossenschaft Schnalstal für die Sanierung der Hängebrücke über den Finailbach.

Gewährung eines Investitionsbeitrages an die Musikkapelle Katharinaberg für die Umgestaltung des Probelokals und zur Ausstattung des neuen Archivraumes.

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit der Lieferung von 10 Stück Restmüllbehälter (140 Liter).

Beauftragung der Firma Tappeiner aus

Schlanders mit der Lieferung von 3 Stück Restmüllbehälter (770 Liter).

Beauftragung der Firma Tappeiner aus Schlanders mit der Lieferung von 15 Stück Biomüllbehälter.

Beauftragung der Firma Kabu Holzer Erich d. Unterlechner Lukas aus Bozen mit der Lieferung einer Spülmaschine für den Kindergarten Karthaus.

Beauftragung der Firma Ladurner Felix aus Schnals mit der Erneuerung des Holzzaunes bei der Grundschule Unser Frau.

Beauftragung der Firma Bini Mario GmbH aus Meran mit der Lieferung der Fotokopiermaschine COPIA OLIVETTI d-COLOR MF309 der Gemeindeämter.

Beauftragung der Firma Marx GmbH aus Schlanders mit der Verbesserung der Schutzvorrichtung bei der Galerie Tschingl Lahn - Gemeindestrasse Pfofsental.

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Alber Josef aus Schlanders mit der statischen Abnahmeprüfung für das Bauvorhaben „Recyclinghof Schnals - Anpassung an BLR Nr. 513 vom 14.07.2020“.

Sanierung der Brücke Schnalserbach bei der Gemeindestrasse Pfofsental - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Sanierung der Brücke Schnalserbach bei der Gemeindestrasse Pfofsental - Ernennung des externen Technischen Unterstüters (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Ingenieurbüros Dr. Ing. Bernd Oberkofler aus Lana mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Sanierung der Brücke Schnalserbach bei der Gemeindestrasse Pfofsental“.

Sanierung der öffentlichen Beleuchtung Unser Frau Oberdorf: Genehmigung des Ansuchens um Fristverlängerung.

Beitritt zur digitalen Meldeplattform.

Integrierter Tätigkeits- und Organisationsplan (PIAO) - Genehmigung des Dreijahresplanes (2023-2025) gemäß Art. 6 des L.D. vom 09.06.2021, Nr. 80, i.g.F., unter Berücksichtigung des Art.

04 des R.G. vom 20.12.2021, Nr. 07, i.g.F.

31.05.2023

Fonds für die Unterstützung der Wirtschafts-, Handwerks- und Handelstätigkeiten (DPCM 24.09.2020) – Genehmigung und Ablehnung der Ansuchen von Kleinst- und Kleinunternehmen für die Verlustbeiträge Jahr 2021.

Genehmigung und Liquidierung der Saldorechnungen der „Energie Schnals Konsortial GmbH“ betreffend die Entstehungskosten für elektrische Energie und die Verwaltungskosten für das 2. Semester 2022.

Erhöhung der Stundenanzahl der Bediensteten mit der internen Matrikelnummer 59 - Verwaltungsassistentin in Stammrolle - 6. Funktionsebene mit Teilzeitbeschäftigung zu 76,32% (= 29 Wochenstunden) auf Teilzeitbeschäftigung zu 84,21% (=32 Wochenstunden) mit Wirkung ab dem 01.06.2023.

Beauftragung der Firma Hygan GmbH aus Leifers mit der Lieferung von Hygieneartikel für die Kindergärten, öffentlichen WC's und gemeindeeigenen Gebäude für den Zeitraum Juni 2023 bis Juni 2024.

Beauftragung der Firma Marx GmbH aus Schlanders mit der vorschriftsmäßigen Ablagerung von Strassenkehrgut.

Beauftragung der Firma Sidera ICTease GmbH aus Bozen mit der Lieferung von einem Personalcomputer mit zwei Monitore LCD für die Gemeindeämter.

Genehmigung des 1. Baufortschrittes der Arbeiten für das Bauvorhaben „Abbruch und Neubau der Brücke bei der Zufahrtsstrasse zum Marcheggghof“.

Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben: „Bau von öffentlichen Toiletten in Vernagt“.

07.06.2023

Genehmigung und Liquidierung der Beiträge an die A.N.A.C. Staatliche Behörde für Antikorruption.

1. Aktualisierung des Dreijahresprogramms der öffentlichen Bauaufträge - Jahr 2023 - 2025.

1. Aktualisierung des Zweijahresprogramms der Beschaffungen von Gütern und Dienstleistungen - Jahr 2023-2024.

Beauftragung des Herrn Dr. Ing. Gonzo Stefano aus Lana mit der statischen Abnahmeprüfung für das Bauvorhaben „Abbruch und Neubau der Brücke bei der Zufahrtsstrasse zum Marcheggghof“. Errichtung einer Urnenwand im Friedhof Karthaus - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Errichtung einer Urnenwand im Friedhof Karthaus - Ernennung des externen Technischen Unterstüters (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des technischen Büro Pohl + Partner GmbH aus Latsch mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Errichtung einer Urnenwand im Friedhof Karthaus“.

Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben: „Sanierung der Brücke Schnalserbach bei der Gemeindestrasse Pfofsental“.

Genehmigung des Ausführungsprojektes betreffend das Bauvorhaben: „Erweiterung der Feuerwehrrhalle Katharinaberg“.

Bau von öffentlichen Toiletten in Vernagt - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

14.06.2023

Genehmigung und Liquidierung der Akontorechnungen der „Energie Schnals Konsortial GmbH“ betreffend die Entstehungskosten für elektrische Energie und die Verwaltungskosten für das 1. Semester 2023.

Neuer Gemeindearbeiter

Mit 15. Mai 2023 hat ein neuer Mitarbeiter die Stelle bei uns auf der Gemeinde angenommen. Kurt Gurschler (Mastaun Kurt) unterstützt nun Pius und Franz bei der vielfältigen Arbeit, die im Gemeindegebiet ansteht: Trinkwasserversorgung, Mäharbeiten, Betreuung Recyclinghof und Tierkadaver-Container, Betreuung Wertstoffinseln, Leerung der Hundekotbehälter, Instandhaltung des Straßennetzes, Gehsteige und der Parkplätze, Betreuung der öffentlichen Gebäude mit Schulen und Kindergärten wie Heizung usw., Wartung des Fuhrparks, der öffentlichen Beleuchtung ... um nur die wichtigsten zu nennen.

Wir wünschen Kurt Freude und Genugtuung bei der abwechslungsreichen Arbeit im Dienst für die Allgemeinheit.

Wechsel des Gemeindetechnikers

Beim Gemeindetechniker hat es einen Wechsel gegeben. Herr Alexander Senoner hat die freiberufliche Tätigkeit im Bauamt in Schnals beendet. Als Grund gibt Herr Senoner zeitliche Gründe an. Die Gemeinde Schnals dankt ihm für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren, bedauert seinen Weggang.

Die Gemeinde musste sich deshalb um einen neuen Techniker kümmern. Er wurde in **Arch. Dr. Anton Oberbichler** gefunden. Herr Oberbichler fungiert in Zukunft als Berichterstatter, als Experte in den Gemeindekommissionen und technischer Vertreter in der Landeskommission für das Bauamt Schnals.

Wie bisher wird es auch weiterhin Beratungsgespräche zum Bauwesen geben, nach telefonischer Vereinbarung (Tel. Gemeinde 0473 679124, nach Gerhard verlangen).

Sekretariat - Antikorruption - Genehmigung der Leitlinien „Whistleblower“.

Beauftragung der Firma Energyteam Götsch Michael GmbH aus Schnals mit dem Austausch der Strassenbeleuchtung in der Zone Lärchenheim.

Ankauf von persönlicher Arbeitsschutzbekleidung (PSA) für die Bediensteten des Gemeindebauhofes von der Firma Alpi Group v. GmbH aus Eyrs.

Beauftragung der Firma Ladurner Felix aus Schnals mit der Montage von Bremswellen „liegende Polizisten“ im Gemeindegebiet Schnals.

Beauftragung der Firma Zerz GmbH aus Naturns mit WLAN Installationen in den Grundschulen Katharinaberg, Karthaus und Unser Frau .

Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) der Dienste gemäß Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, Maßnahme 1.4.1 „Kontakte der Bürger mit den öffentlichen Diensten,“ – Dienst informierter Bürger.

Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Direktvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) der Dienste gemäß Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, Maßnahme 1.4.1 „Kontakte der Bürger mit den öffentlichen Diensten,“ – Dienst aktiver Bürger.

Direktvergabe gemäß Art 1 Absatz 2 des Gesetzesdekrets Nr. 76/2020 (Di-

rektvergaben mit einem Betrag unterhalb von 139.000 Euro zusätzlich MwSt.) der Dienste gemäß Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, „digitale Dienste und digitale Bürgerdienste“ Maßnahme 1.4.3 „Anwendung der Plattform pagoPA“.

Errichtung Gehsteig Pifrail - Tankstelle - Ernennung des Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Errichtung Gehsteig Pifrail -Tankstelle - Ernennung des externen Technischen Unterstüters (TU) für den Verfahrensverantwortlichen (RUP).

Beauftragung des Ingenieurbüro Bauteam - Oberdörfer & Bauer aus Latsch mit der Ausführung von technischen Leistungen für das Bauvorhaben „Errichtung Gehsteig Pifrail -Tankstelle“.

Erweiterung der Feuerwehrrhalle Katharinaberg - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.

Sanierung der Brücke Schnalserbach bei der Gemeindestrasse Pfofsental - Genehmigung der Projekt- und Ausschreibungsunterlagen sowie Ausschreibung eines Wettbewerbs mittels Verhandlungsverfahren zwecks Vergabe der Arbeiten.



Beschlüsse des Gemeinderates

Datum	Betreff
15.05.2023	Genehmigung der Niederschrift der Ratssitzung vom 01.03.2023.
	Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses des Gemeindevorstandes Schnals Nr. 114 vom 29.03.2023 betreffend die 3. Änderung zum Haushaltsvoranschlag 2023.
	4. Änderungen zum Haushaltsvoranschlag 2023.
	Genehmigung der Abschlussrechnung 2022 der Freiwilligen Feuerwehr von Katharinaberg.
	Genehmigung der Abschlussrechnung 2022 der Freiwilligen Feuerwehr von Karthaus.
	Genehmigung der Abschlussrechnung 2022 der Freiwilligen Feuerwehr von Unser Frau.
	Genehmigung der Abschlussrechnung des Finanzjahres 2022 der Gemeinde Schnals.
	Bilanzausgleich 2023 - Teilweise Verwendung des Verwaltungsüberschusses 2022.
	Konsolidierter Haushalt für das Jahr 2022 - Nichterstellung im Sinne des Art. 233-bis, Absatz 3 des G.v.D. Nr. 267/2000.
	Sicherung des Gleichgewichts im Haushalt 2023 laut Art. 193 des GvD Nr. 267/2000.
	Grundsatzbeschluss betreffend die Parkplatzbewirtschaftung in Kurzras und Abschluss einer Konvention mit der Schnalstaler Gletscherbahnen AG.
	Parkplatzbewirtschaftung in Kurzras - Abgrenzung der Flächen - Genehmigung der Konvention mit der Schnalstaler Gletscherbahnen AG.
	Raumordnung und Bauwesen – Genehmigung des (verkürzten) Verfahrens zur Abänderung des Bauleitplanes (Gemeindeplan für Raum und Landschaft) der Gemeinde Schnals (Genehmigungsbeschluss) gemäß Art. 103 Abs. 5, Art. 54 Abs. 1 und Art. 60 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 "Raum und Landschaft": Abänderung der Zone für öffentliche Einrichtungen - Verwaltung und öffentliche Dienstleistung beim Friedhof in Karthaus. Betroffene Parzellen: Gp. 7 und Gp. 8 K.G. Karthaus.
	Raumordnung und Bauwesen – Endgültige Genehmigung des Durchführungsplanes (Genehmigungsbeschluss) gemäß Art. 60 des Landesgesetzes Nr. 9/2018 für folgendes Baugebiet: Zone für Infrastrukturen in den Skigebieten im Bereich der Talstation der Seilbahn Kurzras. Betroffene Parzellen: Bp. 287, Bp. 316, Bp. 375, Bp. 391, Bp. 410, Bp. 506, Gp. 524/1, Gp. 524/2 und Gp. 1242/1 K.G. Unserfrau.
	Genehmigung der Vereinbarung zwischen den Gemeinden Graun i.V., Mals, Taufers i.M., Glurns, Schluderns, Stills, Prad am Stilserjoch, Laas, Martell, Schlanders, Latsch, Kastelbell-Tschars, Schnals, Naturns, Plaus und der Bezirksgemeinschaft Vinschgau zwecks gemeinsamer Ausübung des Ortspolizeidienstes.

Neues PNRR Projekt INVITALIA - IMPRESE E BORGHI

Liebe Schnalser/innen, es wurde ein neues zusätzliches PNRR Projekt Invitalia – Imprese e Borghi veröffentlicht, welches die Unterstützung unternehmerischer Projekte im Schnalstal vorsieht, die darauf abzielen, die lokale Wirtschaft durch die Aufwertung lokaler Produkte, Kenntnisse und Arbeitstechniken zu beleben. Dies immer im Zusammenhang mit dem bereits der Gemeinde zugesprochenen PNRR Projekt.

In diesem Fall wird die Förderung den teilnehmenden Unternehmen bzw. Vereinen gewährt und nicht der Gemeinde.

Wer kann ansuchen??

- Kleinst-, Klein- und mittlere Unterneh-

men, Einzelbetriebe, Genossenschaften, nicht anerkannte Vereinigungen und gemeinnützige Organisationen

Förderfähige Ausgaben

- Anlagen, Maschinen, Ausrüstungen, Einrichtungsgegenstände, usw.;
- Computersoftware, Patente, Lizenzen und Marken sowie Zertifizierungen;
- Arbeiten an Immobilien;
- Ausgaben für Wareneinkauf, Mieten, Beratungen, usw.;

Vorgeschlagene Einzelprojekte dürfen einen maximalen Betrag von 150.000,00 EUR haben und müssen nach der Antragstellung begonnen werden. Sie

müssen bis zum 31. Dezember 2025 umgesetzt werden.

Fördermaßnahme

Zuschuss in Höhe von maximal 90 % der Kosten und in jedem Fall in Höhe eines absoluten Betrags von höchstens 75.000 Euro pro Antrag.

Die Anträge können online auf der Website von Invitalia vom 8. Juni um 12 Uhr bis zum 11. September 2023 um 18 Uhr eingereicht werden.

Für weitere Informationen könnt ihr euch an die Gemeinde oder die Vizebürgermeisterin Sonja Santer (ssa@acontax.it) wenden.

Neues aus der Alpin Arena Schnals



Wintersaison erfolgreich beendet

Am 16. April 2023 ging eine lange und erfolgreiche Wintersaison in der Alpin Arena Schnals zu Ende. Eröffnet wurde sie, wie jedes Jahr, am dritten Wochenende im September.

Die Schneeproduktion im Frühjahr 2022 und die Abdeckung des Schnees mit Vlies hat sich erneut bezahlt gemacht. Von Anfang an herrschten am Schnalstaler Gletscher beste Pistenverhältnisse. Noch nie war der Andrang für das Training im Herbst so groß, kleine Skiclubs sowie Athleten der Weltcup-Elite im Bereich Ski Alpin, Snowboard und Langlauf waren vertreten.

Gelohnt hat sich das harte Training auch für Roland Fischnaller, Botschafter der Alpin Arena Schnals. Im slowenischen Rogla gewann er mit seinem 21. Weltcup Sieg auch die Kristallkugel im Snowboard Parallel-Riesenslalom.

Trotz des schneearmen Winters konnte die Qualität der Pisten auf einem sehr hohen Niveau gehalten werden. Die Schnalstaler Gletscherbahnen AG konnte sowohl bei den Erstzutritten als auch bei den Fahrten ein sehr gutes Ergebnis erzielen. Das kleine, aber feine Skigebiet ist bekannt für seine Schneesicherheit, den gastronomischen Highlights

auf den Hütten und den zahlreichen Events.

Umbau Gletscherbahn

Im Mai begann der Umbau der Pendelbahn und der Talstation in Kurzras. Aufgrund der Arbeiten bleibt die Gletscherbahn bis Anfang Dezember geschlossen. Die Wintersaison 2023/24 wird voraussichtlich am 25. November mit den Pisten im Tal eröffnet. Der Gletscher folgt mit Anfang Dezember.

Bleibt gespannt und verfolgt Schritt für Schritt den Umbau auf den Social-Media-Kanälen und der Website der Alpin Arena Schnals.

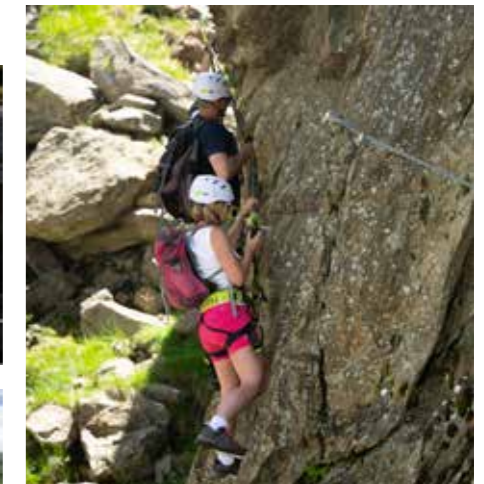
Ausblick auf die Sommersaison



Mit 1. Juli öffnet die Umlaufbahn Lazaun und der Sessellift Roter Kofel. Obwohl der Gletscher geschlossen bleibt,



erwarten euch spannende alternative Ausflugsmöglichkeiten: Ob bei der Wanderung über den Weg 11A und den Waalweg nach Lazaun, bei einer Fahrt mit den Mountaincarts, bei der



etwas anspruchsvolleren Wanderung zur Schutzhütte Schöne Aussicht (kann mit Sessellift Roter Kofel abgekürzt werden) oder beim Klettern am Larix-Klettersteig bis zur Teufelsegg Hütte (seit heuer bewirtschaftet). Die Alpin Arena Schnals steckt auch im Sommer voller ungeahnter Abenteuer.

Mehr unter schnalstal.com

Die Aktionärsversammlung der Schnalstaler Gletscherbahnen AG



Präsident Dr. Michl Ebner

Zu Beginn der Gesellschafterversammlung der Schnalstaler Gletscherbahnen AG würdigte Präsident Dr. Michl Ebner den langjährigen Aufsichtsrat Alfons Hanny, der kurz vor Weihnachten verstorben war.

Der Rückblick auf das Geschäftsjahr 2022 ergab Erfreuliches und weniger Erfreuliches. So verzeichnete die Alpin Arena Schnals die bisher beste Herbst-Trainingsaison überhaupt, schloss aber dennoch Jahresbilanz mit einem Verlust ab. Grund dafür war der aus den Fugen geratene Energiemarkt. Einerseits musste die Gletscherbahn Strom teuer einkaufen, andererseits wurden die erwirtschafteten Gewinne aus der Produktion des eigenen Wasserkraftwerkes vom Staat mit einer Sondersteuer abgeschöpft.

Die Gesellschafter, darunter auch die Gemeinden Schnals und Naturns, be-

stätigten bei der Neuwahl der Organe die bisherige Führung. Verwaltungsräte sind Dr. Michl Ebner, Dr. Josef Gatterer, Dr. Norbert Griesser und Alexander Rainer; Aufsichtsräte Dr. Sonja Santer, Dr. Hubert Berger und Dr. Stefan Zeni. Im laufenden Geschäftsjahr gilt die ganze Aufmerksamkeit dem Neubau der Gletscherbahn, die vor Weihnachten in Betrieb gehen soll.



Bezirksversammlung des Vereins adlatus-

Verein für Menschen mit Beeinträchtigung in Kastelbell

Am Samstag den 11. März 2023 fand in Kastelbell die Jahresversammlung des Bezirks Vinschgau des Vereins adlatus statt.

Der Bezirksvorsitzende Paul Georg Tappeiner konnte im Namen des Ausschusses neben interessierten Mitgliedern und dem Landesvorsitzenden Richard Stampfl, von der Gemeinde Kastelbell/Tschars auch den Sozialreferenten Alber Daniel und die Referentin für Schule und Kultur Monika Pichler begrüßen. Der Bezirksausschuss, welcher 2022 neu gewählt worden ist, hatte es sich zum Ziel gesetzt, den Verein im Vinschgau wieder zu reaktivieren. Es wurden zur Freude der Mitglieder im abgelaufenen Jahr u.a. eine Maiandacht organisiert, weiters fand ein Ausflug zum Haidersee statt, sowie ein Törggelen in Galsaun. Auf Landesebene bietet der Verein Meeraufenthalte und Erholungswochenenden sowie mehrtätige Frühlings- und Herbstausflüge an. Die Ausflugsziele sind dabei speziell den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Um die ver-



v.l. Karl Heinz Linser, Landesvorsitzender Richard Stampfl, Bezirksvorsitzender Paul Georg Tappeiner, Bezirksstellvertreter Christine Eller, Daniel Alber, Monika Pichler

schiedenen Aktivitäten durchführen zu können, ist man auf die Unterstützung von Freiwilligen angewiesen. Ihnen galt der Dank des Landesvorsitzenden in seiner kurzen Ansprache. Im Zuge der Versammlung wurde nicht nur Rückschau gehalten, sondern auch das Programm für das laufende Jahr vorgestellt. So ist u.a. ein Ausflug auf den Schnalstaler Gletscher geplant, weiters ist ein Besuch des Bunkers am Reschen vorgesehen. In ihren Grußworten würdigten die Ge-

meindevertreter den Einsatz des Ausschusses im Sinne der Mitglieder. Sie ihrerseits werden zukünftig verstärkt auch bei den Treffen mit den Gemeinden des Bezirkes die Sozialassessoren für die Tätigkeit des Vereins sensibilisieren. Nähere Infos zum Verein und zur Tätigkeit erteilt der Bezirksvorsitzende unter 335-8329241.

Im Anschluss an die Versammlung ließ man den Nachmittag bei einem kleinen Buffet ausklingen.

„adlatus“, Der Verein adlatus stellt sich vor:

Freizeitangebote für Menschen mit Beeinträchtigung bzw. mit altersbedingter Mobilitätseinschränkung



adlatus ist ein ehrenamtlich tätiger Verein, welcher 1978 unter dem Namen „Arbeitsgemeinschaft für Behinderte“ gegründet wurde.

Der heutige Name adlatus setzt sich aus dem lateinischen Worten „ad+ latus“, „zusammen und wird mit „zur Seite stehen, Unterstützer“ übersetzt. Der vollständige, neue Name lautet **adlatus-Verein für Menschen mit Beeinträchtigung EO**. Der Verein hat heute landesweit über 800 Mitglieder und ist in 7 Bezirke unterteilt.

Vinschgau, Burggrafenamt, Passeier, Bozen, Eisacktal/Wipptal, Pustertal und Pro Juventute. Die Schwerpunkte des Vereins sind die **Freizeitgestaltung** und der **Fahrdienst** für Menschen mit Beeinträchtigung und/oder Mobilitätseinschränkung.

Freizeitgestaltung

Ehrenamtliche 5 köpfige Ausschüsse organisieren zusammen mit Freiwilligen auf Bezirksebene ganzjährig abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten.

Dazu zählen beispielsweise Tages- und Halbtagesausflüge, verschiedene Feiern, Preiswatten, Tischkegeln oder Minigolfturniere sowie Wallfahrten oder Besinnungsnachmittage. Hauptamtliche Mitarbeiter unterstützen zudem die Bezirksausschüsse und organisieren auf Landesebene mehrtägige Aufenthalte, wie Meeraufenthalte, See- und Bergwochen, Frühlings- und Herbstfahrten.

Fahrdienst

Der professionelle Fahrdienst von adlatus bietet einen landesweiten Fahrdienst für Menschen mit Beeinträchtigung und/oder eingeschränkter Mobilität an.

Dazu zählen: Fahrten zu Werkstätten, Tagesstätten, Therapien und Visiten sowie der Fahrdienst für Schüler mit Behinderung zu Schulen und Ausbildungsplätzen. Alle Kleinbusse sind mit Einstiegshilfe, Hebebühne oder Rampe ausgestattet. Spezielle Verankerungen am Boden, zusätzliche Sicherheitsgurte und nicht zuletzt geschulte Fahrer/innen garantieren den Passagieren eine sichere Fahrt.

Das Team im Vinschgau

Im Frühjahr fanden heuer im Bezirk Vinschgau Wahlen statt. Der neue Bezirksvorsitzende **Paul Georg Tappeiner** wird zukünftig von einem 4köpfigen Team bei der Planung und Organisation von Freizeitaktivitäten unterstützt. Es sind dies: **Christine Eller, Karlheinz Linser, Karin Ortler** und **Waltraud Rieger**. Geplant sind gesellige Nachmittage, gemeinsame Feiern, Tages- und Halbtagesausflüge. Die Ausflugsziele sind dabei speziell den Bedürfnissen der Teilnehmer angepasst. Informationen zum Verein bzw. zum Tätigkeitsprogramm erteilt der Bezirksvorsitzende unter **335-8329241**.

Um die verschiedenen Aktivitäten durchführen zu können, ist man auf die Unterstützung von **Freiwilligen** angewiesen. Nach dem Motto „Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird. Es ist Arbeit die unbezahlbar ist“, sucht der Ausschuss nach Menschen, denen bewusst ist, welche unbezahlbar wertvollen Dienst sie durch ihren Einsatz leisten. Neben der Unterstützung bei der Begleitung und Betreuung der Teilnehmer, werden auch freiwillige Fahrer gesucht, denen speziell angepasste Kleinbusse zur Verfügung stehen, um die Teilnehmer zu den Veranstaltungen zu bringen.

Muttertagskonzert der Musikkapelle Katharinaberg

Am 13. Mai lud die Musikkapelle Katharinaberg wieder zu ihrem Muttertagskonzert ins Haus der Gemeinschaft nach Unser Frau ein. Kapellmeister Walter Nischler hat sich dafür ein abwechslungsreiches Programm, vom spanischen Pasodoble bis zum traditionellen Marsch überlegt und in zahlreichen Proben mit seinen Musikanten/Musikantinnen einstudiert. Gewidmet wurde das Muttertagskonzert in erster Linie allen Müttern, aber natürlich auch allen Musikfreunden aus nah und fern, welche auch heuer wieder zahlreich erschienen sind.



Kapellmeister Walter Nischler

Durch das Programm führte heuer zum ersten Mal Andrea Nischler, welche dem Publikum immer wieder einen kurzen Einblick in die Hintergründe der einzelnen Stücke gab.

Eröffnet wurde das Konzert mit der kraftvollen Fanfare „Fanfare and Triumph“ von James Swearingen. Anschließend begrüßte die Obfrau Petra Trafoier die Konzertbesucher und stellte mit Freude drei neue Mitglieder vor.



Neuaufnahme Anna Nischler an der Querflöte

Es sind dies Anna Nischler an der Querflöte und Lukas Nischler am Schlagzeug. Auch Walter Nischler stand nach 12



Gruppe Schlagzeug mit Neuaufnahme Lukas Nischler (Mitte)



Musikkapelle Katharinaberg mit Solist Florian Müller (links stehend)

Jahren Pause wieder als musikalischer Leiter der Musikkapelle Katharinaberg auf der Bühne. Die Musikkapelle Katharinaberg wünscht den jungen Musikanten sowie auch dem „neuen/alten“ Kapellmeister Walter viel Freude und Ausdauer am Musizieren.

Als zweites Stück kündigte die Konzertsprecherin Andrea die „Phoenix Overture“ von Benjamin Yeo an. Im dritten Stück beschreibt der Komponist Michael Geisler die äußerst gefährliche Besteigung des „König der Berge“ - des Nanga Parbat. Verschiedene Soloparts in Trompete, Horn, Querflöte und Klarinette, welche dann wieder in den wuchtigen Gesamtklang der Kapelle überleiten schenken dem Publikum ein wahres musikalisches Gipfelerlebnis. Als nächstes präsentierte die Musikkapelle das kleine aber feine Konzertstück von Martin Scharnagl „Mountain Wind“. In diesem Werk beschreibt der Komponist mit schlichten Melodien die unterschiedlichsten Facetten des Bergwindes mit großer emotionaler Wirkung.

Im Solostück „My Dream“ lässt der Komponist Peter Leitner vor allem das Flügelhorn erstrahlen. Die schönen Melodien des Hauptthemas werden vom Flügelhorn an verschiedene Register weitergegeben. Mit weichen und sanften Flügelhorn-Klängen lädt der Solist Florian Müller das Publikum zum Träumen ein.

Der Konzertmarsch „Sempre Unita“, was so viel bedeutet wie immer vereint wurde von Michael Geisler komponiert und soll ein musikalisches Zeichen der Einheit Europas angesichts von Krisen und Krieg sein. Das traditionell auf-

gebaute Werk zeichnet sich durch ein grandioses Bass- und Euphonium-Solo im Trio und schnellen Passagen des Holzregisters aus.

Vom traditionellen Konzertmarsch ging es nun über in einen spanischen Pasodoble - „Pasovario“ von Wim Laseroms. Den Abschluss des heurigen Muttertagskonzerts bildete das Stück „Music vor Happiness“ von Gerald Oswald, was, wie der Titel schon sagt, vor allem eine Botschaft vermittelt: die Freude am gemeinsamen Musizieren. Die Musikkapelle Katharinaberg hofft, dass diese Freude auf das Publikum übergang und verabschiedete sich nach einem anhaltenden Applaus mit den zwei Zugaben „Wir leben Blasmusik“ von Peter Leitner und dem Marsch „Ravanello“ von W. Joseph.

Anschließend wurde im Foyer auf das gelungene Konzert angestoßen und gemeinsam zu Abend gegessen. Dafür gilt den freiwilligen Helfern beim Ausschank und in der Küche, sowie allen, die bei den Vorbereitungen geholfen haben ein großer Dank.

Termine MK Katharinaberg

- **Sonntag, 02. Juli 2023**
Waldfest auf der Nischler Sand
- **Freitag, 28. Juli 2023**
Abendkonzert um 20.30 Uhr
- **Freitag, 18. August 2023**
Abendkonzert um 20.30 Uhr
- **Sonntag, 17. September 2023**
Skapulier - Konzert nach der Prozession

Emotionen übertrugen sich auf das Publikum

Am 15. April präsentierte die Musikkapelle Schnals die Essenz der intensiven Probenphase beim Frühjahrskonzert im vollbesetzten Haus der Gemeinschaft. Kapellmeister Andreas Rechenmacher und das Führungsteam haben alle Vorbereitungen getroffen, damit das Konzert ein voller Erfolg werden konnte. Maria Theresia Gamper - aus dem vierköpfigen Führungsteam - begrüßte die vielen Zuhörer sowie auch die zahlreich anwesenden Ehrenmitglieder und Ehrengäste und lud sie ein, die Klänge der Musikkapelle in sich aufzunehmen.



Die Musikkapelle stand mit 33 MusikantInnen auf der Bühne

Gleich zum Auftakt zauberten die 33 Musizierenden mit dem „Weibermarsch“ aus der Operette „Die Lustige Witwe“ von Franz Lehár, dem Publikum ein Schmunzeln ins Gesicht. Was vielen Anwesenden sofort ins Auge fiel, war die geänderte Garderobe der männlichen Musikanten. Schon seit Jahren brannte unser Bassist Paul Schwienbacher darauf beim Frühjahrskonzert in der kurzbarischen Schnolser Männertracht aufzutreten. Heuer konnte er sich - zum Gefallen vieler - durchsetzen. Die nächsten Stücke schickten das Konzertpublikum auf klangvolle Reisen: Bei viersätzigen Stück „Gulliver's Travels“ von Bert Appermont wurden gleich vier Welten entdeckt. Die Komposition „Mazury Rhapsody“ von Alfred Bösendorfer entführte die Zuhörer nach Polen und wurde von dessen Nationaltänzen bestimmt. Bevor Konzertsprecherin Elisabeth Santer die festliche „Italien Polka“ von Sergei Rachmaninoff (arr. Erik Leidzén) und das sinfonische Gedicht „Cassiopeia“ von Carlos Marques



Marie Rainer neu im Querflötenregister

anmoderierte, wurde Marie Rainer an der Querflöte als neues Mitglied vorgestellt und mit einem kräftigen Applaus



Die Musikalische Reise führte auch nach New York

vom Publikum und den Musikkollegen begrüßt. Die „New York Overture“ von Kees Vlak bildete den Abschluss des Konzertprogrammes. Mit den nachhallenden Melodien der Großstadt im Ohr erklatschte sich das Konzertpublikum noch zwei Zugaben.

Bereits vor Beginn des Konzertes richtete Kapellmeister Andreas Rechenmacher motivierende Worte an die MusikantInnen und bat sie den Abend zu genießen und Spaß zu haben. Diese Emotionen übertrugen sich schließlich auf alle Anwesenden im Publikum, was mitunter die größte Anerkennung für Dirigent und MusikantInnen ist. Bei der anschließenden Marenade ließen alle das Konzert gemeinsam Revue passieren. Dabei steckte Dirigent Andreas viel Lob für seine angenehme Stückauswahl und die vielen Solisten für ihre großartige Leistung ein.

Fotos und Texte:
Musikkapelle Schnals

Ein Ständchen zum 80. Geburtstag

Am 13. März feierte unser Ehrenmitglied Walter Rainer seinen 80. Geburtstag. Einige Musikanten überraschten Walter mit einem Ständchen. Jahrzehnte war er aktives Mitglied der Kapelle, zuerst als Trommler und später als Bassist und in den 1980er Jahren war er

Obmann der Musikkapelle Unser Frau. Neben seinen Kindern sitzen inzwischen sogar schon seine Enkelkinder in unseren Reihen. Wir wünschen dir, lieber Walter, weiterhin viel Freude mit der Musik und freuen uns immer sehr dich im Publikum zu sehen.



Gratulation an Walter Rainer

Frühmorgens zum Gfallhof...

Am 2. Juni gaben sich unsere Klarinetistin Christiane und ihr Mann Fabian das Ja-Wort. Am frühen Morgen wurde die Braut auf dem Gfallhof mit einem flotten Marsch geweckt. Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute für ihren gemeinsamen Lebensweg!



Christiane und Fabian

UNSER SOMMERPROGRAMM	
26.07.	ABENDKONZERT IN UNSER FRAU 20.30 Uhr im Festzelt
30.07.	ANNATAG IN KARTHHAUS 10.00 Uhr Prozession mit Messe anschließend Fest und Konzert
03.08.	ABENDKONZERT IN KARTHHAUS 20.30 Uhr Dorfplatz Karthaus (Ausweichtermin: 04.08.)
15.08.	HOCHUNSERFRAUENTAG IN UF 09.00 Uhr Messe mit anschließender Prozession und Fest

Rückblick auf ein erfolgreiches Musikschuljahr

Die Musikschule Schnals kann auch heuer auf ein erfolgreiches Schuljahr zurückblicken. Am Wettbewerb „Prima la Musica“ haben Anna Nischler - Querflöte und Lukas Nischler - Schlagzeug teilgenommen und hervorragend abgeschlossen. Die Prüfung zum Juniorabzeichen absolvierten Leo Kofler mit seiner Posaune und Anna Nischler am Klavier, mit ausgezeichnetem Erfolg. In der ersten Juniwoche standen in Schlanders die Prüfungen zum Jungmusikerleistungsabzeichen auf dem Programm. Auch heuer haben sich einige Schnalser Musikschüler auf diese Prüfung vorbereitet. Das Leistungsabzeichen in

Bronze konnten Marie Rainer und Anna Nischler an der Querflöte, Rafael Gorfner am Euphonium, Felix Rainer an der Trompete und Paul Tumler mit seiner Tuba erlangen. Das Abzeichen in Silber konnte an Annalena Götsch - Querflöte, Max Kofler - Euphonium und Sophie Tumler - Klarinette überreicht werden. Sarah Prantl, welche die Musikschule in Meran besucht, hat sich im heurigen Musikschuljahr auf das Leistungsabzeichen in Gold vorbereitet und die Prüfung am 14. Juni in Eppan auf ihrem Instrument, dem Saxophon hervorragend gemeistert. Wir gratulieren allen Musikschülern zu ihrem Einsatz und ih-

rem Durchhaltevermögen. Es sind dies außerordentliche Leistungen, die sie neben dem Schulalltag so vorbildhaft abliefern.

Wir wünschen allen Lehrern, Kindern und Jugendlichen einen erholsamen Sommer.

Der erste Unterrichtstag im Schuljahr 2023/24 ist in der Musikschule der 12. September 2023.

Für die Musikschule
Charlotte Rainer

Hilf uns helfen

Die Zivilschutzgruppe Naturns sucht neue Freiwillige.



Wie werde ich auf den Dienst vorbereitet?

- Ausbildung in Erster Hilfe: 24 Stunden
- Interne Übungen und Ausbildung fachspezifischer Natur, jährlich 8 bis 16 Stunden.

Was Brauche ich?

- Mindestalter 18 Jahre
- Ärztliches Zeugnis über Eignung

Wie viel Zeit muss ich investieren?

- Jährlich mindestens 70 Dienststunden durch Einsätze oder Übungen
- Teilnahme an den Gruppentreffen (mind. ein Treffen im Monat)



Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

✉ zs.naturns@wk-cb.bz.it

Der Kirchenchor Schnals auf den Spuren der Könige

Wer reiste so früh morgens durch Nacht und Wind? Es war der Schnalser Kirchchor, ganz geschwind. Er hielt das Singbuch wohl in dem Arm, er hielt es sicher, der Gesang hielt ihn warm. König Ludwig der IV., was bargst du so bang dein Gesicht, sahst du den ankommenden Schnalser Kirchenchor nicht? Martelltal-Reisen beförderte ihn, er ritt dahin. Er hielt in den Armen außerdem den kühlenden Wein. „Sei so nett und schenk doch ein!“. Er erreichte das Benediktinerkloster Ettal in Bayern so ohne Mühe und Not. In seinen Armen der gute Tropfen war tot.

Das beeindruckende Kloster wurde von Kaiser Ludwig dem Bayer 1330, am Tag des heiligen Vitalis, als Teil eines Gelöbnisses gegründet und wurde vom Schnalser Kirchenchor am 29. April 2023 im Rahmen des geplanten Chorausfluges begutachtet. In der weltberühmten Basilika, dem architektonischen Mittelpunkt der Anlage, führten die Sängerinnen und Sänger mit ihren Stimmen einen Soundcheck durch, der zur Zufriedenheit des Chorleiters ausfiel. Ein zünftiges Mittagessen im Kloster stärkte den Chor zur Weiterfahrt ins nahe



Kirchenchor Schnals

gelegene Garmisch-Partenkirchen, wo die Hotelzimmer des Königshofes bezogen wurden. Der erste von zwei Tagen klang in einem landestypischen Wirtshaus aus. Am zweiten Tage machte sich der Chor auf eine weitere Ludwig-Spurenreise mit dem Besuch des Schlosses Linderhof. Der menschliche Träumer,

Ludwig der II., das Gegenbild eines Bürgerkönigs, ließ das Schloss bauen und versetzte die Mitglieder des Chores ins Staunen. Singend trat der Kirchenchor die Rückreise an, welche bei Köstlichkeiten im Restaurant Grüner in Karthaus ihren Ausklang fand.

Fabian Fleischmann

Der Kirchenchor Schnals zog Bilanz

Bei der Vollversammlung am 11. Februar 2023 zogen die Mitglieder des Kirchenchors gemeinsam mit Obmann Benjamin Kiem, unter der musikalischen Leitung von Daniel Götsch, Bilanz über das vergangene Chorjahr. Dabei verzeichnete man über 60 musikalische Einsätze, zu denen Voll- und Teilproben sowie Auftritte gehörten. Es war dem Kirchenchor daher gelungen, auch dank des engagierten Einsatzes des Chorleiters, sich gegen pandemisches Einrusten zu widersetzen, ja gar neue Rekordzahlen an musikalischen Einsätzen aufzustellen. Zurückzuführen sei dieser Erfolg neben den gewohnten Auftritten, auf das erfolgreich dargebrachte Kirchenkonzert und die erstmals mitgestaltete Wortgottesfeier im Advent. Auch die musikalische Umrahmung des Priesterjubiläums zählte zu den Höhepunkten des Kirchenchorjahres. Anklang in der Bevölkerung habe auch das Erklängen der Wiegenmesse zu Weihnachten gebracht. Für ihre langjährige Tätigkeit als Sängerin und Sänger beim Kirchenchor Schnals wurden im Rahmen der Versammlung Christine Gorfer (Gold) und Gerhard Rainer (Bronze) durch die



v.l. Daniel Götsch, Christine Gorfer, Gerhard Rainer, Benjamin Kiem

Überreichung der Urkunden und Anstößer des Südtiroler Verbandes für Kirchenmusik geehrt. Weitere Worte des Dankes ergingen ebenso an den Organisten Dietmar Rainer, an alle Chormitglieder sowie den Ausschuss des Vereines. Die Vollversammlung unterstrich leider auch den anstehenden Chorlei-

terwechsel im Sommer. Dies nahmen die Chormitglieder mit Wehmut aber auch mit Dankbarkeit für das erbrachte Engagement von Daniel Götsch für das Tal seit 2015 auf.

Fabian Fleischmann

Was wor lous im Time Out?

Mittwochs und freitags ist im Jugendtreff in Karthaus ganz schön was los. Meistens sind zwischen 4 und 12 Jugendliche im Time Out, um zu zocken, zu spielen oder einfach zu chillen.

Time Out goes Gardaland

Am 1. April 2023 fuhren auch die Schnalser Jugendlichen zusammen mit den anderen Vinschger Jugendtreffs- und -zentren nach Gardaland. Mit 3 Bussen und insgesamt 151 Teilnehmern machten die Vinschger den Freizeitpark unsicher. Alle hatten eine riesige Gaudi und freu- en sich schon auf nächstes Jahr.

Zocken- bis der Arzt

Hannes Waldner, Medienpädagoge und selbst leidenschaftlicher Gamer sprach am 10. Mai im Jugendtreff Time Out über Fragen und Ängste rund ums Thema Medien und Medienkonsum. Referent Hannes ließ Eltern in die Welt der Videospiele eintauchen, so konnten diese die Faszination der Videospiele besser verstehen. Welche Videospiele sind gefährlich für mein Kind? Wie lange darf mein Kind zocken? Und wann ist es suchtgefährdet? Über diese und viele anderen Fragen wurde diskutiert. Es war ein toller Abend mit vielen interessanten Infos rund um die Faszination Computerspiele, beendet wurde der Abend mit selbstgemachten Cupcakes.



Die Jugendlichen vom Jugendtreff Time Out mit Betreuerin Leoni

Öffnungszeiten

Mittwoch 14-19.00 Uhr
Freitag 14-21.00 Uhr

Weitere Infos...

Im Treff bei Lisa

Whats App: 349-2317663
oder 339/3813873
E-Mail: timeout@jugendtreff.bz
Facebook
„Jugendtreff Time Out Schnals“
Instagram
[Time_out_schnals](https://www.instagram.com/Time_out_schnals)

AVS Tourenleiter unterwegs

In den Bergen wandern, klettern, die Natur kennenlernen und mit unseren AVS Tourenleiter unterwegs sein.

Die AVS Bergsaison ist schon voll im Gange, erste Aktivitäten und Kurse wie der Lawinenkurs, Seiltechnikkurs oder auch der Kletterschnuppertag in Marchegg wurden bereits veranstaltet und weitere spannende Abenteuer stehen noch vor uns. Bei Interesse und Infos kannst Du dich gerne bei uns melden!

Du findest uns bei:

Instagram [avs.schnals](https://www.instagram.com/avs.schnals)
Facebook AVS Ortsstelle Schnals
Whatsapp-Gruppe für aktuelle Infos melde dich bei +39 329 006 7167



AVS Tourenleiter Nereo Ongaro

Neuer Verein in Schnals

Durch neun engagierte Mütter wurde im Februar 2023 die Sektion VKE Schnals gegründet. Das Ziel dieses Vereins ist es Kindern, Jugendlichen und Familien Freizeitaktivitäten zu schaffen sowie die Lebensqualität im Tal zu verbessern. Der VKE (Verein für Kinderspielplätze und Erholung) ist ein Volontariatsverein mit Hauptsitz in Bozen. Der Verein ist mittlerweile in vielen Ortschaften vertreten und setzt sich für das Recht der Kinder für Spiel und Spielplätze ein.



„Vorstand VKE Sektion Schnals“
oben links: Elisabeth Egger, Tanja Santer, Bianca Weithaler, Tamara Zöschg
unten links: Daniela Raffener, Lisa Marie Tappeiner, Gyoengyver Adorjan, Jutta Pia Santer, Karin Gartner



Zum Auftakt organisierte die Sektion VKE Schnals am Samstag, den 13. Mai ein Kinderfest auf dem Festplatz in Unser Frau. Zahlreiche Kinder freuten sich über Spielangebote aus der Spielekarre des VKE, einer Rollrutsche, einer Mallecke, einem Schminktisch und Süßem. Für den Herbst und Winter sind unter anderem Basteln nach Jahreszeiten, Kochkurse, Kinonachmittage sowie Kinderturnen geplant.

Aktivitäten und Veranstaltungen

30.07.2023
VKE Spielebus
beim Annatag in Karthaus

14.10.2023
Keschtnfestl in Karthaus

Schnalser Jugend- und Ministrantencup 2023

Nach 3 Jahren „Corona-Pause“ konnte der „Schnalser Jugend- und Ministrantencup“ wieder gestartet werden. Die ganze Aktion für Jugendliche, vor allem aber für Ministranten der Mittelschule wird seit dem „fernen“ Jahr 2000 durchgeführt.

Ca 10 Aktionen das Jahr hindurch (außer in den Sommermonaten) werden jeweils ausgeführt z.B.: Eistockschießen, Broomball, Kegeln, Luftgewehrschießen, Rodeln, Minigolf oder Pfeil- und Bogenschießen. Zusätzlich werden bei jedem Treffen weitere Spiele eingebaut. Mit einem bestimmten Wertungssystem werden Punkte erobert; es gewinnen bei weitem nicht die besten Schützen. Nach jedem Treffen sind die Teilnehmer beisammen bei einer Piza- oder Spagettata Runde. Die heurige Cup-Aktion freut sich über 24 Teilnehmer/innen.

Im Hintergrund geht es bei diesen Aktionen um ein Beisammensein bei Spiel



und Spass; gleichzeitig ist es auch ein Dank an die Jugendlichen für ihren Dienst als Ministranten in der Kirche. Organisiert wird der Cup von Pfr Franz, Max Kofler, vom JD Naturns und vom Jugendtreff „Time Out Schnals“ mit

Lisa Tappeiner. Finanziell getragen wird der Cup von den Pfarreien Schnals, von der Gemeinde Schnals und von der Südt. Kath. Jugend.

Pfr Franz

Mitgliederversammlung 2023 der Tourismusgenossenschaft Schnalstal

Im Vereinshaus von Karthaus fand im April die Mitgliederversammlung 2023 der Tourismusgenossenschaft Schnalstal statt. Präsident Walter Zerpelloni und Direktor Manfred Waldner konnten auf ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr 2022 zurückblicken und Ausblicke und Vorhaben für 2023 präsentieren.

Präsident Walter Zerpelloni hatte die Versammlung eröffnet, dann folgten traditionsgemäß die statistischen Daten. So habe man bei den Nächtigungszahlen wieder knapp an das Rekordjahr 2019 anknüpfen können – das gesamte Tal verzeichnete im Vorjahr demnach 318.000 Nächtigungen. Der Zeitraum Ende September bis Ende November sei sehr gut verlaufen, die weltbesten Skifahrer und Langläufer aller Nationen waren zum Training am Gletscher. Die



v.l. Bürgermeister Karl Josef Rainer, ehemaliger Präsident Alexander Rainer, Mitarbeiterin Valentina Raffener, Präsident Walter Zerpelloni, ehem. Bürgermeister Hubert Variola



v.l. Dietmar Weithaler, Monika Weithaler, Mikaela Shiffrin und Mutter Eileen Shiffrin; Sinnbild für den erfolgreichen Herbst 2022

Schnee- und Pistenbedingungen seien hervorragend gewesen, hier gelte der Dank dem professionellen Team der Alpin Arena Schnals bzw. den Gletscherbahnen. Im Winter habe man bis März 2023 - 181.729 Nächtigungen verbucht, was einem Plus von 12,5 Prozentpunkten zum Vorjahreszeitraum entspreche. Der Präsident betont aber auch, dass Betriebe ihre Preise erhöht haben und somit Nächtigungszahlen weggefallen sind, die Wertschöpfung aber für die jeweiligen Betriebe gestiegen ist. Die Auslastung der gastgewerblichen Betriebe, mit ihren knapp 2000 Betten, liegt bei 165 Tagen, was über dem Südtirol-Durchschnitt liege. Die Nachfrage nach Urlaub auf dem Bauernhof und Ferienwohnungen ist weiterhin sehr gut. Präsident Walter Zerpelloni und Direktor Manfred Waldner berichteten über die vielfältigen Tätigkeiten der Genossenschaft und gaben Rückblick und Ausblick. So wurde über die Marketingkooperation mit der IDM Südtirol

und der Alpin Arena Schnals auf den Hauptmärkten D, A, CH, I, PL & CZ, über die Pressereisen, die Pflege und Erhaltung des 180 Kilometer langen Wanderwegenetzes und die Fortschritte der Verschönerung der Taleinfahrt berichtet. Der Winter Skibus und die Sommer Mobilität, das erweiterte Sommerprogramm 2023, die neue GuestCard, die SummerCard, Slow Food, die Leader Projekte Transhumanz und Archäologische Wanderwege, das Similaun Magazin sowie die GSTC-Nachhaltigkeitszertifizierung für die Tourismusdestination Schnalstal waren die Hauptthemen der diesjährigen Mitgliederhauptversammlung.

Manfred Waldner stellt die neue Mitarbeiterin Natalie Tumler vor und wünscht Jasmin Tappeiner für ihre Mutterschaft alles Gute.

Ende 2022 hatte die Jubiläumsfeier „70 Jahre Tourismusorganisation Schnalstal – 1952-2022“ stattgefunden. Alle Funktionäre, Mitarbeiter, Helfer und Bürgermeister der letzten 70 Jahre waren eingeladen worden. Geehrt wurden dabei jeweils die Präsidenten Adolf Gamper, Armin Gamper, Alexander Rainer, Benjamin Raffener, Walter Zerpelloni und die langjährige Mitarbeiterin Valentina Raffener.

Stefan Hütter, Marketingverantwortlicher der Alpin Arena Schnalstal, informierte über die beginnenden Umbauarbeiten an der Gletscherbahn, welche bis Anfang Dezember 2023 andauern sollen. Deshalb entfallen die Trainingszeit im Herbst 2023 am Gletscher, dafür sei das Gebiet dann für die Zukunft bes-

tens gerüstet. Er bedankt sich auch bei der guten und engen Zusammenarbeit mit dem Direktor Manfred Waldner.



v.l. Manfred Waldner und Adolf Gamper, Jahrgang 1936 (Hotel Adlernest) und Träger des Verdienstkreuzes des Landes Tirol, war von 1968 bis 1976 Präsident des damaligen Verschönerungsverein Schnalstal

Der Schnalser Bürgermeister Karl Josef Rainer habe die Zusammenarbeit der Tourismustreibenden und der Gemeinde Schnals betont, welche ihm sehr am Herzen läge.

Der Obmann der Raiffeisen-Untervinschgau Wolfram Gapp richtet die Grüßworte an die Mitgliederversammlung und betont, dass die Nachhaltigkeitsstrategie der Tourismusgenossenschaft eine sehr gute Investition in die Zukunft sei.

Zum Abschluss waren die Mitglieder im Restaurant Grüner zu frischem Spargel mit Schinken eingeladen.

Manfred Waldner
Tourismusverein Schnals

Gedenktag des Hl. Florian, Schutzpatron der Feuerwehren

Der 4. Mai ist der Gedenktag des Hl. Florian, Schutzpatron der Feuerwehren. Die Feuerwehr Unser Frau feierte am 7. Mai ihre diesjährige Florianimesse.

Nach dem gemeinsamen Einzug der Wehrmänner in die Kirche, fand Pfarrer Franz passende Worte in Bezug auf das Ehrenamt unter dem Schutze des Hl. Florian. Die Messe war einmal mehr Anlass, um für die unfallfreien Einsätze im vergangenen Jahr zu danken und für ein neues, verletzungsfreies Jahr zu bitten. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



v.l. Anton Peter Raffener, Karl Josef Weithaler, Aaron Gurschler

Im Anschluss an die Hl. Messe nutzte man die gute Gelegenheit, um langjährigen Mitgliedern für ihren selbstlosen Einsatz zum Wohle der Dorfgemein-



Gemeinsamer Einzug der Wehrmänner



Matthias Santer, Aaron Gurschler

schaft zu danken. Der Kommandant Aaron Gurschler überreichte Santer Matthias das Verdienstkreuz in Bronze für 15 Jahre Dienst bei der Freiwilligen Feuerwehr Unser Frau. Raffener Anton Peter und Weithaler Karl Josef wurde ein geschnitzter Hl. Florian überreicht als Dank für ihre Tätigkeit als aktives Mitglied. Bei einem gemeinsamen „Holbmittog“ ließ man die Florianifeier ausklingen.

FF Unser Frau

SchnalserInnen erzählen

Die Wiederbelebung der Schnalser Tracht

Dies vorausgeschickt: Auch unsere Volkstrachten unterliegen dem Wandel der Zeit und haben sich im Laufe der Jahrhunderte verändert, doch betrachtet man die ständig wechselnden Modetrends unserer Zeit, geben uns die ortsgebundenen Trachtengewänder doch ein schönes Gefühl von Beständigkeit, Heimatverbundenheit und Zusammengehörigkeit, nicht wahr?

Dabei ist die Schnalser Tracht im vorigen Jahrhundert fast in Vergessenheit geraten. Hätte es nicht zwei rührige Schnalserinnen gegeben, die für eine Renaissance gesorgt haben: Agnes Tappeiner, Altbäuerin am Oberniederhof und Johanna Rainer, ihre damalige Nachbarin und eine geschickte Näherin.

„Es war beim Landesbäuerinnentag Mitte der 90iger Jahre“, erzählt die rüstige, mittlerweile 85jährige Agnes Tap-



Agnes und Johanna 1996 in ihrer wiederbelebten Frauentracht: Mieder mit roten Bändern, schwarzer Flor, roter Plisseerock, blaue Baumwollschürze mit zartem, weißem Blumenmuster und lachsfarbenem Schurzband, rote Strümpfe, schwarze Schuhe mit blauer Schleife, im Sommer schwarze Haube, im Winter langer schwarzer Winterhut aus Schafwolle (Foto Agnes Tappeiner)

peiner bei einem Glas Himbeersaft in ihrer gemütlichen Stube, „ich war fastginiert von all den bunten Trachten und

nachdem ich erfahren hatte, dass es in einem Museum in Innsbruck noch Unterlagen zur alten Schnalser Tracht gibt, hat mich der Gedanke, diese wieder aufleben zu lassen, einfach nicht mehr losgelassen.“



Agnes Tappeiner erzählt, Mai 2023 (Foto Sigrid Gurschler)

Engagiert haben sich Agnes, damalige Obfrau der Schnalser Bäuerinnen, und Johanna an die Arbeitsgemeinschaft Lebendige Tracht mit Sitz in Bozen gewendet und zusammen mit dem dama-

ligen Vorsitzenden Prof. Helmut Rizzolli und der Trachtenschneiderin Miedl Niedermaier-Nagele auf Basis der Vorlagen aus Innsbruck und Aufzeichnungen von Gertrud Pesendorfer eine Schnalser Frauentracht anfertigen lassen. Miedl Niedermaier-Nagele gab ihr Fachwissen an Johanna weiter und so gab es erstmals nach vielen Jahren wieder eine Schnalserin, die die Schnalser Tracht selbst nähen konnte.



Erntedankfest 1999 (Foto Agnes Tappeiner)

1996, bei der Eröffnung der Ausstellung des Künstlers Herbert Danler im Kreuzgang der Kartause Allerengelberg präsentierten Agnes und Johanna ihre Tracht im Beisein von Prof. Helmut Rizzolli, Landesrat Bruno Hosp und des Innsbrucker Bürgermeisters Herwig

Florianifeier mit Einweihung des neuen TLF 2000

Am 6.Mai.2023 wurde im Rahmen der Florianifeier das neue Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Katharinaberg eingeweiht.

Vom Gerätehaus aus begann der Einzug welcher festlich von der Musikkapelle Katharinaberg mitgestaltet wurde. Zusammen wurde bis zum Dorfplatz marschiert auf dem die Hl. Messe und die Segnung des Fahrzeuges durch Pfarrer Franz Messner abgehalten wurde.

Nach der Segnung des Fahrzeuges hielt der Kommandant Stefan Gamper eine Ansprache und begrüßte zunächst alle anwesenden Feuerwehrkameraden, Abgeordneten der Nachbarwehren, die Jugendfeuerwehr und die Ehrengäste, besonders grüßte der Kommandant die beiden neuen Feuerwehrpatinen Hildegart Tumlir und Rita Weithaler und bedankte sich, dass sie sich bereit erklären diese besondere Aufgabe zu übernehmen. In seiner Rede erzählte Stefan Gamper, dass die Freiwillige Feuerwehr Katharinaberg schon vor ungefähr 25 Jahren ein Tanklöschfahrzeug besaß dies jedoch ausgetauscht wurde durch ein Kleinlöschfahrzeug somit ist die Freude nun umso größer wieder ein



Votivtafeln aus der Pfarrkirche von Unser Frau mit Darstellung der bäuerlichen Tracht ab Mitte des 18. Jahrhunderts (Fotos Archiv Dr. Siegfried Gurschler)

van Staa. „Etwas gewöhnungsbedürftig, fanden sie die Schnalser zunächst schon“, erzählt Agnes mit einem leichten Schmunzeln, aber dennoch fanden gar einige Schnalserinnen Gefallen an der Idee, sich selbst eine Tracht zu nähen und schon kurze Zeit später wurde die Erntedankkrone von sieben Trägerinnen in Schnalser Tracht getragen.

Inzwischen ist uns die Schnalser Tracht wieder viel vertrauter geworden: Seit 2011 wird sie von den MusikantInnen der Musikkapelle Schnals bei allen öffentlichen Auftritten getragen, sowohl die Frauen- als auch die Männertracht.

Kulturverein Schnals



FF Katharinaberg

TLF im Gerätehaus zu haben. Das Tanklöschfahrzeug, mit dem 299-PS-Starken Fahrgestell Mercedes Atego 1530 AF, bringt 16 Tonnen auf die Waage und führt 2000l Löschwasser mit sich. Das TLF besitzt eine Straßenwaschanlage welche sich mit einem Knopfdruck ausfahren lässt. Es befinden sich 6 Sitzplätze im TLF und 3 integrierte Atemschutzgeräte im Mannschaftsraum damit sich die Feuerwehrleute auf dem Weg zum Einsatz bereits ausrüsten können. Am Ende seiner Ansprache bedankte sich der Kommandant nochmals herzlich bei

allen Feuerwehrleuten für ihren Einsatz und bei allen Sponsoren und Gönnern und übergab das Wort den Ehrengästen.

Zum Abschluss fand noch eine kleine Feier mit einem Grillen im Dorf statt, bei dem sich interessierte das Fahrzeug nochmals genauer anschauen konnten.

Möge der Heilige Florian seine schützende Hand über das neue Fahrzeug und dessen künftige Einsätze ausbreiten.

FF Katharinaberg

Aktive Jugendarbeit der Bergrettung Schnals

Verschiedene Präventionsveranstaltungen für Kinder sind in diesem Jahr bereits auf gute Resonanz gestoßen.



Klassen der ersten Mittelschule Naturns

Am **Freitag, den 10.03.2023** waren mehrere Klassen der ersten Mittelschule Naturns (insgesamt 60 Schüler) mit Vertretern der Bergrettung in der Untergerstgraser Wiese, um die zukünftigen Skitourengeher, Skifahrer oder Winterwanderer auf die Gefahren des Winters vorzubereiten. Dabei lernten die Kinder, was man machen kann, um als Wintersportler sicher durch die schneereichste Jahreszeit zu kommen: Wie informiere ich mich über den Lawinenlagebericht und das Wetter? Welche Fehler sollte man bei Kleidung und Ausrüstung vermeiden? Wie erkenne ich frühzeitig eine Gefahrensituation, auch bei wenig Schnee? Wie kontaktiert man den Notruf richtig? Wie leiste ich korrekt Erste Hilfe? Wie läuft der Einsatz der Bergrettung ab und welche Möglichkeiten haben die Bergretter? Diese und viele

weitere Fragen wurden den teils sehr interessierten Heranwachsenden in einer praktischen Herangehensweise beantwortet. Danke an Stefan Müller von Untergerstgras für die zur Verfügung gestellte Wiese, wo trotz des schneearmen Winters ein passendes Übungsgelände gefunden werden konnte und danke auch an die Bergrettung der Finanzwache Schlanders für die gute Zusammenarbeit.

Am **Donnerstag, den 25.05.2023** stellte sich die Bergrettung den Schülern/Innen der GS Unser Frau in ihrer Halle vor. Dabei wurde die Ausbildung, die



Schüler der GS Unser Frau

Ausrüstung und die verschiedenen Arten der Personenrettung erklärt. Im praktischen Teil der Präsentation wurde ein Übungseinsatz ausgelöst und von den Kindern begleitet. Ein Kind wurde dabei verarztet und der „Beinbruch“ wurde mit einer Schiene erstversorgt. Auch wurde eine Spaltenrettung simu-

liert, bei der die Kinder die Sicherung mit einem Achterknoten erlernten. Als kleines Andenken durfte jedes Kind seinen eigenen kleinen Achterknoten als Schlüsselanhänger mit nach Hause nehmen.

Vielen Dank an die Lehrer für diese tolle Idee und die gute Zusammenarbeit. Die Sensibilisierung für das Ehrenamt und das Rettungsvereinswesens ist eine Bereicherung für die gesamte Talgemeinschaft.

Neue Freizeitwesten für Bergretter

Bei einer der letzten Übungen konnten neue Westen an die Bergretter verteilt werden. Ein großer Dank geht an die Tischlerei Oberhofer, die Baufirma Oberhofer und an Proaktiv-Physiotherapie des Jonas Oberhofer für die neuen Westen.



Freizeitwesten für Bergretter

Bergrettung Schnals

„Besucht uns mal im Kindergarten...!“

Unter diesem Motto waren am Mittwoch, den 05. April 2023 die Direktorin **Sylvia Baumgartner** und **Barbara Gstrein** aus dem Kindergartensprengel „Schlanders“, sowie die Gemeindeverwalter/innen zu einer kleinen Feier in den Kindergarten Unser Frau eingeladen.

Nach der Besichtigung der Räumlichkeiten und nach einer kleinen Stärkung, haben die Kindergartenkinder die Anwesenden mit dem Lied:



„Besucht uns mal im Kindergarten, dann kann jeder sehn bei uns in unserm Kindergarten ist es wunderschön!“

überrascht und für die vielen Neuerungen und Verbesserungen gedankt.

Dankeschön an alle, die zum Gelingen

dieser Umbauarbeiten beigetragen haben.

„Mir homs iatz wirklich fein im Kindergarten!“

Das Kindergartenteam und die Kindergartenkinder von Unser Frau



ASV Schnals - Sektion Kegeln

Eine erfolgreiche Saison ist für die **Schnalser Sport-Kegler/innen zu Ende gegangen!**

Am Anfang der Kegelsaison 2022/23 hat die erste Mannschaft **ASV. Schnals I** gleich den Italienpokal in der B/Klasse West gegen den ASV Villnöss gewonnen.



ASV. Schnals I

In der Meisterschaft legte man gleich einen drauf und mit Sportkapitän **Lukas Rainer, Stefan Weithaler, Klaus Weithaler, Leo Weithaler, Luis Rainer, Sepp Rainer** und **Tom Rainer** stieg man hinter dem KC Naturns II als Zweitplatzierte wieder in die A2 Klasse West auf! **Gratulation!!**

Auch **Sepp Rainer**, unser Aushängeschild von früher, hat wieder das Kegelfieber gepackt und ist wieder zurück in der Mannschaft, sicherlich eine große Aufwertung für Schnals I.

22 Spiele wurden ausgetragen deren 17 Matches gewonnen, 1 Ausgleich und nur 3 Spiele gingen verloren, 538 Kegel war der Jahresmannschaftsschnitt des ASV. Schnals I.



ASV. Schnals II

ASV. Schnals II mit Sportkapitän **Martin Weithaler** erreichte in der Tabelle mit Platz 6 einen soliden Rang, mit etwas Luft nach oben denn 9 Siege, 1 Unentschieden und 10 Niederlagen - da wäre mehr drinnen gewesen. 501 Kegel Jahresmannschaftsschnitt, auch da ginge noch mehr!

In die vierte Saison starteten unsere **Damen** in die Kegelsaison mit Kapitänin **Hannelore Rainer**. Erfreuliches; mit **Sandy Weithaler** und **Julia Grüner** sind zwei junge Damen dazugekommen. 16 Matches absolvierten die Schnalser Da-

men, 3 Siege, 1 Unentschieden und 12 Niederlagen und am Ende Platz 8 in der Tabelle war die Bilanz, 470 Holz Jahresmannschaftsschnitt.



ASV. Schnals Damen

38. Schnalser Kegelmeisterschaft

Ende April wurde in der Sportzone die 38. Schnalser Kegelmeisterschaft veranstaltet, an der sich 151 Keglerinnen und Kegler beteiligten.

Schnalser Kegelmeister der Sportkegler und -Innen wurden **Natalie Tumlner** mit 530 Holz, und **Lukas Rainer** mit 573 Holz. Bei den Hobbykeglern und -Innen mit 50 Schub in die Vollen gewann bei den Damen **Elsa Rainer** mit sagenhaften 300 Holz, bei den Männern wurde **Klaus Kobler** mit starken 296 Holz Schnalser Meister 2023. Auch Vorjahresmeister **Naz Weithaler** erspielte dieselbe Zahl hatte aber weniger Neuner.

Am letzten Tag traf man sich zur Preisverleihung in Karthaus wo man sich zum bereits zur Tradition gehörenden „sauren Rindfleisch essen“ traf und wo ordentlich gefeiert wurde.

Der Sektionsleiter Kegeln des ASV. Schnals, **Klaus Rainer**, möchte sich nochmals bei allen Sponsoren, Gönnern und allen Kegelkollegen fürs gute Gelingen mit einem GUAT HOLZ bedanken!



Schnalser Kegelmeister 2023

13. Pifroaler Naturbahnkegeln Anfang Juni wurde das bereits traditionelle Kegeln auf der Naturkegelbahn in Pifroal ausgetragen.

Stolze 30 4er-Mannschaften, (das sind 120 KeglerInnen in vier Tagen) kegelten mit Begeisterung mit und wurden danach mit einer guten Marena belohnt. Großen Dank für die gute Bewirtschaftung an **Agnes** und **Sara!**

Auch ein großes Vergelt's Gott an unsere Betriebe im Tal für die Gutscheine! Bei den Damen haben „**Die Kellnerinnen**“ mit 279 Kegel gewonnen, dahinter folgen die „**Wandlneiner**“ mit 276 Holz, dritte wurden „**Faffi's Töchter**“ mit 256 Holz.



Die Pifroaler

Bei den Männern siegten in Pifroal „**Die Pifroaler**“ mit sehr guten 342 Kegel, zweiter wurden „**Sauguat**“ mit 327 Holz und als dritter folgten „**Die Mutther**“ mit 321 Holz.

Beste Einzel-Keglerin wurde **Monika Weithaler** mit 89 Holz, bester Kegler **Josef Weithaler** mit starken 105 Kegel. Somit ging eine lange, erfolgreiche Saison für die Sportkegler/innen zu Ende.



Die Keglerinnen

Der ASV Schnals Kegeln wünscht allen einen schönen Sommer, mit einem GUAT HOLZ sieht man sich hoffentlich in der neuen Saison wieder!

Fotos und Texte:
ASV Schnals Kegeln

ASV Schnals - Sektion Ski

seit der Gründung im Mai 1951 als Ski Klub Schnalstal und als anerkannter Verein bei der FIS gemeldet, sind 72 Jahre vergangen. Schon in den Anfangsjahren hat sich der Verein für die Jugend und den Breitensport eingesetzt. Es wurden interne Skirennen, Skikurse und das traditionelle Similaun-Rennen (von 1952 – 1995) organisiert, und die Athleten wurden zu den verschiedenen Skirennen geschickt.

In diesen Jahren konnten einige Junioren WM Medaillen, Italien- und Landesmeistertitel, bei den Damen und Herren eingefahren werden. Der Erfolg einiger Athleten war die Einberufung in die Nationalmannschaften zu den WC Rennen, EC Rennen und FIS Rennen. Was unsere Skipioniere vor 72 Jahren angefangen haben wollen auch wir weiterhin fortführen. Auch nach dem Zusammenschluss mit dem ASV Schnals im Jahr 2008 als Sektion Ski, ist es unsere Aufgabe den Kindern das Skifahren beizubringen, den Breitensport zu fördern und den Jugendlichen die Chance zu geben, dass sie mit Freude auch in Zukunft den Skisport als Freizeitgestaltung oder Wettkampf ausüben können.

Hatten wir bis vor der Pandemie unsere Renngruppen voll besetzt, ist es jetzt leider rückläufig, das bringt uns aber nicht davon ab, mit vollem Elan und neuen Ideen weiter zu machen.

Um unser Trainingszentrum weiterhin zu erhalten, werden wir unsere Tätigkeit im Skisport in den Nachbargemeinden ausweiten. Dank der Schnalstaler Gletscherbahnen AG, die die Liftkarten für die Volksschüler von Algund bis Schlanders in der Alpin Arena Schnals gratis zur Verfügung stellt, können wir unser Angebot erweitern.

Unsere Tätigkeit in der abgelaufenen Saison:

Die Sektion Ski hat in der abgelaufenen Saison wiederum verschiedene Veranstaltungen organisiert. So wurde der Kinderskikurs, das Vereins- & Mannschaftsrennen und der Athesia Cup in Zusammenarbeit mit der Alpin Arena Schnals durchgeführt.

Athesia Cup am Samstag 14.01. und Sonntag 15.01.2023

Im Rahmen der Raiffeisen-Grand-Prix Rennserie fand auch dieses Jahr der Athesia Cup in der Alpin Arena Schnals statt. Zwei Rennen an zwei

Tagen mit 4 Einzelwertungen und einer Mannschaftswertung mit tollen Preisen für die jungen Ski-Nachwuchstalente aus ganz Südtirol. 700 Athleten waren an den 2 Tagen am Start.

Die Kategorien U16 fuhren am Samstag einen Riesentorlauf, während sich die U14 im Parallel-Slalom maß. Am Sonntag lief es umgekehrt. Für die Einzelrennen,



Trainer Stefano am Start PSL

die auf der anspruchsvollen Lazaun Rennpiste und am Glockenlift ausgetragen wurden, gab es wertvolle Punkte für die GPX-Raiffeisen-Wertung, Teil der auf Südtirol Ebene ausgetragenen Landescups.

Überraschungsgast bei den Rennen am Samstag war **Riccardo Tonetti**.

Der ASV. Schnals bedankt sich bei den vielen freiwilligen Helfern, die beigetragen haben diese Veranstaltung reibungslos über die Bühne zu bekommen. Großer Dank gilt auch dem Team der Alpin Arena Schnals, die für die perfekte Pistenpräparierung verantwortlich waren. Der Athesia Cup war wiederum ein voller Erfolg für alle Beteiligten.

Kinderskikurs 2023

Der traditionelle Kinderskikurs an 5 Sonntagen in der Alpin Arena Schnals war wieder für 170 Kinder ein cooles



Skilehrer Andreas beim Kinderskikurs



Gruppe vom Kinderskikurs

Erlebnis.

Unter der Aufsicht der Skilehrer und Betreuer der Ski & Snowboardschule Schnals, wurden den Kindern das Skifahren mit viel Geduld und Leidenschaft gelehrt. Beim Abschlussrennen wurde dann das Gelernte umgesetzt und bei der abschließenden Preisverteilung auf dem Platzl in Kurzras wurden dann alle mit einem Pokal prämiert.

Vereins- & Mannschaftsrennen am Samstag, 25. März 2023

Auch dieses Jahr wurde die Vereinsmeisterschaft und das Mannschaftsrennen in Form eines



Vor dem Start mit Trainer Daniel

Sprint-Riesentorlaufes am Glockenlift ausgetragen.

Den Vereinsmeistertitel bei den Herren holte sich **Satto Daniel** knapp vor **Geiser Daniel** und bei den Damen konnte **Trafoier Rosa** vor **Haller Clara** ihren Titel verteidigen.

Die Mannschaftswertung gewann **Team Santec** mit Kapitän **Weithaler Serafin** vor dem **Team Blitzis** mit **Geiser Daniel** und seinen beiden Jungs.

Mit der anschließenden Preisverteilung mit tollen Preisen für die einzelnen Kategorien und einen Gutschein für alle Mannschaften, haben wir den Tag bei einem gemütlichen Beisammensein ausklingen lassen.

Bericht Trainingszentrum

FIS Junioren - Trainer: Gurschler Manfred
Athleten: Rainer Jakob 2004, Haller Moritz 2005, Stricker Paul 2007.

Die Athleten dieser Trainingsgruppe sind im Alter von 16 bis 20 Jahre, absolvieren bereits ein sehr professionelles und intensives, fast ganzjähriges Athletik- und Skitraining. Sie bestreiten die Rennen der Marlene Cup Serie und internationale Fis-Rennen in allen Disziplinen.

Rainer Jakob, Haller Moritz und Stricker Paul, die auch Schüler der Sportschule in Mals sind, waren für den ASV Schnals bei den verschiedenen Rennen am Start: Haller Moritz 50 Rennen - Stricker Paul 45 Rennen und Rainer Jakob 32 Rennen. Diese Athleten haben ein regelmäßiges Training das von den Trainern der Sportschule Mals durchgeführt wird. Zusätzlich werden sie von **Gurschler Manfred** an den Wochenenden und in den Ferien betreut, das waren immerhin 18 Skitraining im Sommer auf dem Stilfser Joch und 17 Skitage im Winter in der Alpin Arena Schnals.

Mit den eingefahrenen Platzierungen bei den verschiedenen FIS Rennen und bei der Landesmeisterschaft haben sich, Haller Moritz und Stricker Paul für die Italienmeisterschaft qualifiziert.

Die besten Platzierungen:
Haller Moritz, 5. Platz GS bei der LM./ 12. Platz Gesamtwertung Südtirol, 1. Platz Zone 1
Stricker Paul, 9. Platz GS bei der LM./ 16. Platz Gesamtwertung Südtirol, 4. Platz Zone 1
Rainer Jakob, 7. Platz GS bei der LM.

Gruppe Grand Prix Raiffeisen: Trainer: Zerpelloni Stefano

Athleten: Trafoier Rosa 2007, Haller Clara 2008, Spechtenhauser Larissa 2009, Zerpelloni Nadine 2009, Cogo Stella 2010.

In dieser Trainingsgruppe trainieren Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren und bestreiten die Rennen der Grand Prix Raiffeisen Rennserie in Südtirol und bis hin zur Italienmeisterschaft.

Trafoier Rosa hat das gesamte Training



Abschlussrennen im Zielgelände

mit der Sportschule Mals, da sie Schülerin dieser Schule ist, mitgemacht und hat das zusätzliche Training mit Gurschler Manfred absolviert. Ihre besten Ergebnisse sind zwei 4. Plätze bei den Zonenrennen.

Auch Haller Clara hat das



Chiara im Einsatz

Sommertraining mit Manfred auf dem Stilfser Joch absolviert.

Die restlichen Athleten haben am 18. September 2022 mit dem Training auf dem Schnalstaler Gletscher begonnen. Für die Vorbereitung auf die Rennen hatten die Athleten 3 x die Woche Training in der Alpin Arena Schnals.

Gruppe VSS: Trainer: Satto Daniel

Athleten: Geiser Elia 2011, Spechtenhauser Chiara 2012, Kofler Leo 2013.

In der VSS Renngruppe trainieren Kinder der Jahrgänge 2011 bis 2014



VSS Gruppe - Leo, Elia, Chiara

und bestreiten nach Altersstufe bereits die Skirennen um die VSS-Kindermeisterschaft im Raum Meran/Vinschgau und am Ende der Saison die Landesmeisterschaft.

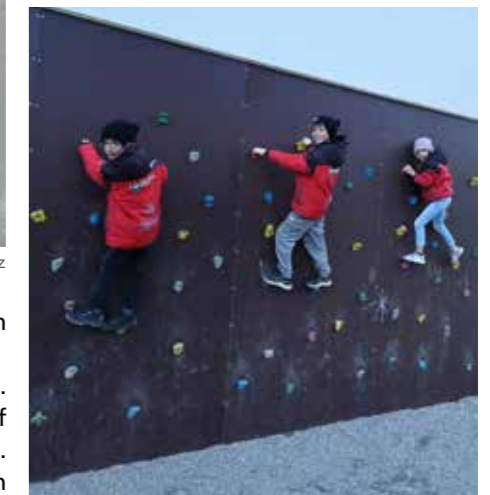
Mit diesen 3 Athleten haben wir im Oktober mit dem Skitraining begonnen und

2-3 Tage die Woche trainiert.

Wir bedanken uns bei den Trainern für ihren unermüdlichen Einsatz den sie



Elia, Leo, Chiara in Sterzing



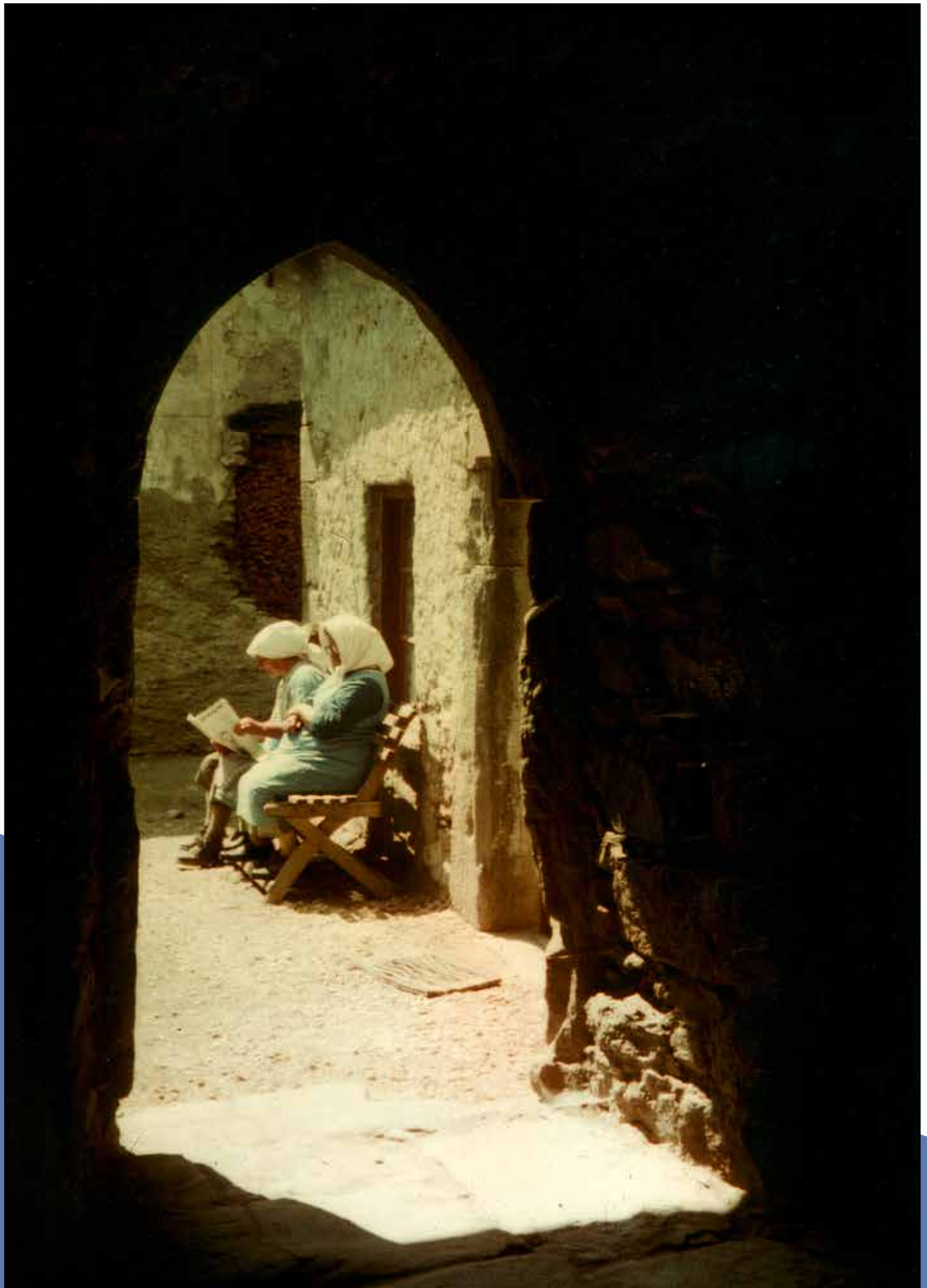
Leo, Elia, Chiara beim Klettern

beim Training und bei den Skirennen aufbringen, den Eltern für die gute Zusammenarbeit und den beiden Busfahrern, Norri und Edwin, die unsere Athleten die gesamte Saison hindurch von der Mittelschule zum Training abholten und wieder gesund nach Hause brachten.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht

Fotos & Texte: ASV Schnals - Sektion Ski
Weithaler Adalbert, Gurschler Ewald, Zerpelloni Stefano, Weithaler Martin, Satto Daniel





Familie Spechtenhauser (Valtler) Karthaus

Fotoarchiv: Hubert Grüner